

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303
LV: BP-A_456

KH Mittweida
Brandmeldeanlage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

BAUHERR: Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH
Hainichener Straße 4-6
09648 Mittweida

BAUVORHABEN: Ersatzbau Krankenhaus Mittweida

LOS: Los BP-A_456
Bauphase A
Brandmeldeanlage

LEISTUNG: Brandmeldeanlagen

INGENIEURBÜRO: BRENDDEL INGENIEURE
Hermannstraße 2
01219 Dresden
Tel.: 0351 / 27127-0
Fax: 0351 / 27127-66
dresden@brendel-ing.de

Angebotsaufforderung Inhaltsverzeichnis

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	BMA LMK Mittweida.....	18
1.1.	Systemtechnik.....	18
1.1.1.	Zentralen.....	18
1.1.2.	Peripherie / Feuerwehrggruppen.....	52
1.1.3.	Melder / Alarmgeber / Koppler.....	63
2.	Inatallation.....	77
2.1.	Installation.....	77
2.1.1.	Verlegesysteme und Dosen.....	77
2.1.2.	Kabel und Leitungen.....	82
2.1.3.	Brandschutz / Durchführungen.....	90
2.1.4.	Bauhilfsleistungen.....	92
2.2.	Sonstige.....	96
2.2.1.	Demontagen + Änderungen.....	96
2.2.2.	Dienstleistungen.....	100
2.2.3.	Stundenlohnarbeiten.....	108
2.2.4.	Wartung.....	109
	Zusammenstellung.....	111

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG

Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH (LMK) ist ein zentraler Bestandteil der Patientenversorgung im Landkreis Mittelsachsen. Die LMK firmierte ursprünglich ab 1995 mit den Krankenhausstandorten in Mittweida, Rochlitz und Frankenberg. Im Zuge von Strukturbereinigungen wurde 2013 am Standort Frankenberg sowie Anfang 2016 am Standort Rochlitz der stationäre Krankenhausbetrieb dauerhaft eingestellt. Seitdem erfolgt die Herausbildung und Entwicklung des noch verbliebenen Standortes Mittweida zu einem starken und langfristig sicheren Klinikstandort.

Die aktuellen Baumaßnahmen erhöhen hierzu die Patientenzapazität und entwickeln den Standort zu einer modernen Nahversorgung. Hierbei gliedert sich die Gesamtbaumaßnahme in unterschiedliche Bauphasen, sodass der Klinikbetrieb über die gesamte Bauzeit vollständig in Betrieb bleibt.

Neubau: Pflegeersatzbau P3

Eine zusätzliche Bettenstation am Standort Mittweida wird nötig aufgrund der Schließung des Standortes Rochlitz und der Umsetzung der medizinischen Zielkonzeption. Auf der geplanten neuen Station werden die Abteilungen Gynäkologie und Geburtshilfe vereinigt.

Die Schaffung eines Aufnahmebereichs, der die Etablierung einer zentralen medizinischen Patientenaufnahme, in der neben den administrativen Aufgaben auch alle medizinischen Aufnahmeuntersuchungen sowie ärztliche Aufklärungsgespräche stattfinden, wird im vorderen Erdgeschoss des Pflegebaus neu verortet. Der rückwärtige Bereich dient der Personalspeisenversorgung/ Cafeteria mit eigenem Außenbereich.

Das Untergeschoss nimmt die Zentralumkleide sowie Technikräume auf.

Neubau: Palliativstation

Die Palliativversorgung ist seit vielen Jahren im Krankenhausplan der LMK verankert. Durch den Umzug in das Erdgeschoss und den neu zu errichtenden Anbau wird die Stationsbettenzahl erhöht, die Patientenversorgung verbessert und um einen eigenen Patientengarten ergänzt.

Neubau: Zentrale Notaufnahme und Notfallambulanz

Die Aktuelle Notaufnahme bedarf der Erweiterung bzw. Anpassung der Strukturen an die Erfordernisse eines modernen Krankenhauses. Hierzu erhält die Notaufnahme einen neuen Eingang mit überdachter Liegendkrankenvorfahrt sowie Untersuchungs- und Behandlungsräume. Innerhalb des Bestandsgebäudes erfolgt eine Umstrukturierung bei laufendem Betrieb.

Die im 1. Obergeschoss befindliche Geburtshilfe wird durch einen Eingriffsraum und Nebenräume im Neubau erweitert.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

ITS Erweiterung um 4 IMC-Betten

Die Intensivstation im Bestandsklinikum wird aufgrund steigender OP-Zahlen durch zusätzliche IMC Bettenzimmer ergänzt. Hierzu werden ehemalige Diensträume umgebaut und die Gesamtstation in Bezug auf die Lüftungstechnik modernisiert.

Weitere Maßnahmen

Die Hauptmaßnahmen werden durch weitere Nebenmaßnahmen begleitet. Im Rahmen einer Umfassenden technischen Modernisierung werden unter anderem Baumaßnahmen an der Brandmeldeanlage und dem Patientenruf durchgeführt.

Der Gebäudekomplex der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH wird in mehreren Bauphasen umgebaut bzw. erweitert.

Bauphase A

Maßnahme M2

- Neubau/Anbau Pflegebau P3
- Neubau/Anbau Verbinder

Maßnahme M3

- Neubau/Anbau Palliativanbau (an Pflegebau P2)

Bauphase D1

Maßnahme M2

- Neubau/Anbau INZ
- Umbau Notaufnahme und Entbindung

Maßnahme M8

- Umbau Diensträume (Chefarztspange)

Bauphase D2

Maßnahme M4

- Umbau IMC/ITS

Die hier vorliegenden Ausschreibung der Brandmeldeanlage umfasst die Bauphasen A + D1 + D2.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

BAUSTELLENORDNUNG

Es gilt die Baustellenordnung des AG.
Weiterhin ist zu beachten.

Die jeweils aktuelle Fassung der Baustellenordnung ist verbindlich im Verlauf der Ausführung der Baumaßnahme.

Für das Einrichten der Baustelle sind die vom Auftraggeber festgelegten Standplätze bindend. Teilflächen der Baustelleneinrichtungsfläche sind für genehmigte Nachunternehmer freizuhalten.

Der AN hat die Baustelle nach den geltenden UVV und nach den Grundsätzen der öffentlichen Verkehrssicherungspflicht abzusperren und zu sichern.

Für die Sicherung der Baustelle/ Absperrung während der Arbeitszeiten, sowie an Sonn- und Feiertagen ist der AN zuständig. Er haftet bei Schäden (Personen-/ Sachschäden) für gelagertes Material auf der Baustelle, der AG übernimmt keine Haftung. Für die Einhaltung der UVV und Arbeitsschutzrichtlinien übernimmt der AN die Haftung.

Dem Koordinator des AG für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz obliegt die Umsetzung und Überwachung der Maßnahmen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes, insbesondere gemäß den Forderungen der Baustellenverordnung in der jeweils aktuellen Fassung (BaustellV) während der Bauzeit. Den Anweisungen des Koordinators ist seitens des AN und der in seinem Namen tätigen Firmen Folge zu leisten. Nicht genehmigte Nachunternehmer sind beim AG schriftlich anzumelden.

Privatkraftfahrzeuge der Beschäftigten des AN sowie der für ihn tätigen Firmen dürfen nicht auf dem Grundstück abgestellt werden.

Das Aufstellen von Wagen, Containern, Kraftfahrzeugen, Baumaschinen, Material usw. hat so zu erfolgen, dass eine Benutzung durch unbefugte Dritte ausgeschlossen wird. Die Aufstellung der vor genannten Gegenstände hat standsicher und unter Beachtung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu erfolgen.

Nach Verlassen der Baustelle sind alle Geräte, Ausrüstungen und Materialien so zu sichern, dass eine Benutzung durch Dritte und eine Schädigung der Baustelle ausgeschlossen sind. Baumaschinen und Baugeräte sind bei Arbeitsunterbrechungen von länger als einem Tag und an arbeitsfreien Tagen aus den Zuwegungsbereichen der Baustelle zu entfernen.

Die Absperrung und Sicherung der Baustelle erfolgt nach den

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

geltenden UVV.

Innerhalb von Zeiträumen, in denen die Baustelle nicht besetzt ist, sind vorhandene Tore und Türen ordnungsgemäß verschlossen zu halten.

Die Arbeitsstättenrichtlinie ist einzuhalten.

Für alle am Bau tätigen Personen besteht Helmpflicht bei entsprechenden Tätigkeiten.

Verschmutzungen durch Transportfahrzeuge, Baumaterial usw. auf dem Areal des Krankenhauses, auf Zufahrtsstraßen und im Zuwegungsbereich der Baustelle sind unverzüglich durch den Verursacher zu beseitigen. Kommt der AN dem nicht nach, wird auf Kosten des AN, nach angemessener Fristsetzung, seitens des AG ein Dritter zur Erbringung der Leistung beauftragt und die Kosten umgelegt.

Abbruchgut, Bauschutt bzw. Müll sind den aktuell geltenden Vorschriften entsprechend zu entsorgen.

Ein Telefonanschluss wird dem Auftragnehmer nicht zur Verfügung gestellt.

Die Baustellenverordnung aktueller Stand (BaustellV) ist einzuhalten. Die hierzu erforderlichen Maßnahmen sind vom AN zu planen und durchzuführen.

Arbeitszeit/Arbeitsabläufe/Randbedingungen

Als vereinbart gilt eine tägliche Arbeitszeit von Montag bis Samstag von 7.00 - 18.00 Uhr. Andere Arbeitszeiten müssen zuvor mit dem AG abgestimmt und freigegeben werden.

Maschineneinsatz - Baustellenbetrieb

Bei der Durchführung der Arbeiten dürfen nur geräuschgedämpfte Maschinen und Geräte eingesetzt werden, welche mindestens den einschlägigen Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes und den sonstigen Richtlinien und somit dem letzten Stand der Technik im Hinblick auf Lärmdämpfung entsprechen.

Auf Grund der Lage der Baustelle legt der AG größten Wert auf eine ordnungsgemäße Abwicklung der Baumaßnahme und erwartet vom AN, dass darüber hinaus alle zusätzlichen, machbaren Schallschutzmaßnahmen ergriffen werden, um Patienten, Mitarbeiter des Krankenhauses und die Umwelt weitestmöglich vor Belästigungen aus dem Baubetrieb zu schützen. Schweißen, Flexen und Hantieren mit gesundheitsgefährdenden Materialien ist einem Genehmigungsverfahren unterworfen und muss durch den AN rechtzeitig 5 Arbeitstage vor Beginn der Arbeiten beim AG angezeigt und genehmigt werden. Lärmintensive Arbeiten sind ebenfalls 5 Arbeitstage vor Beginn der Arbeiten beim AG anzuzeigen und genehmigen zu lassen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303
LV: BP-A_456

KH Mittweida
Brandmeldeanlage

Zum Schutz des Bestandes sind entsprechende Maßnahmen vorzusehen. Die Kosten hierfür sind in die Pauschalpreise/ Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Durch den AN verursachte Beschädigungen an der vorhandenen Bausubstanz und/ oder Einrichtungen sind zu seinen Lasten fachgerecht zu beseitigen. Der ursprüngliche Zustand ist wieder herzustellen. Der AG bzw. die BL ist über diese Leistungen vorab zu informieren. Eine Genehmigung muss erfolgen.

Für die Einhaltung der Baustellenordnung ist der zuständige Bauleiter des AN verantwortlich.

Durch den AN ist sicherzustellen, dass allen im Auftrag des AN tätigen Firmen diese Baustellenordnung nachweislich zur Kenntnis gegeben wird. Folgen von Zuwiderhandlungen werden dem AN angelastet. Die Einweisung der Beschäftigten inkl. der Nachunternehmer erfolgt durch den AN. Der Ansprechpartner des AN bzw. dessen Leitungspersonal auf der Baustelle muss der Deutschen Sprache mächtig sein.

Durch den AN ist eine tägliche Meldung aller auf der Baustelle Beschäftigten sowie das Bautagebuch dem AG wöchentlich zu übergeben.

Die DIN-Sicherheitsdatenblätter sämtlicher zum Einsatz kommender Materialien sowie diese Baustellenordnung müssen auf der Baustelle vorliegen und jedem Beteiligten jederzeit zugänglich sein.

Den Anweisungen der Baustellenverantwortlichen des AG ist Folge zu leisten, ebenso dem Sicherheitskoordinator des AG.

Innerhalb des Gebäudes steht kein Aufzug für Personen- und Materialtransporte zur Verfügung.

Der permanent laufende Klinikbetrieb darf zu keinem Zeitpunkt gestört werden. Vorrang haben die Belange des Klinikbetriebes.

Weiters zu beachten sind:

DIN EN 60 439-5 Besondere Anforderungen an Niederspannung- Schaltgeräten die im Freien an öffentl. zugängigen Plätzen aufgestellt werden.

RSA - Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr für die Sicherheit und Sicherung von Arbeitsstellen bei Straßen.

DIN 18920 - Landschaftsbauarbeiten - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen in Baumaßnahmen.

Diese Baustellenordnung tritt mit dem Baubeginn in Kraft und ist Bestandteil des Bauvertrages.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303
LV: BP-A_456

KH Mittweida
Brandmeldeanlage

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

1. Dem Bieter wird dringend empfohlen, vor Angebotsabgabe die örtlichen Gegebenheiten zu besichtigen. Dafür ist rechtzeitig mit der Bauabteilung ein Ortstermin zu vereinbaren.
2. Den Anweisungen der Baustellenverordnung und des Sicherheits- und Gesundheitskoordinators ist Folge zu leisten.
3. Bei Vertragsabschluss hat der Auftragnehmer einen qualifizierten Fachmann als örtlichen, allzeit zur Verfügung stehenden Bauleiter zu benennen. Er hat alle Arbeiten und Sicherheitseinrichtungen für seine Leistungen wie die seiner Nachunternehmer zu überwachen und darüber hinaus dafür zu sorgen, dass auch die Sicherungen der Baustelle und des Gebäudes für und durch alle anderen Handwerker durchgeführt werden.
4. Vom Architekten werden Jour fixe Termine angesetzt. Der AN verpflichtet sich, nach Aufforderung durch die Bauleitung, an diesen Baustellenbesprechungen mit einem weisungs- und entscheidungsberechtigten Mitarbeiter teilzunehmen.
5. Das Übernachten von Mitarbeitern des AN auf dem Klinikgelände - auch in Wohncontainern ist ausdrücklich untersagt!
6. Erforderliche Montagegerüste und Hebezeuge sind Sache des Auftragnehmers und werden nicht gesondert vergütet. Transporthilfe auf der Baustelle wird nicht gestellt.
7. Baustelle und deren Wege, sowie die Gebäude sind jederzeit und ohne Aufforderung sauber zu halten. Baumaterialien sind ordentlich zu lagern. Anordnungen der Bauleitung diesbezüglich sind zu erfüllen.
8. Für die Vorlage von Mustern erfolgt keine gesonderte Vergütung.
9. Ausgebaute Materialien, Abfall, Bauschutt u.ä. ist den Vorschriften entsprechend zu entsorgen.
Der Auftragnehmer hat laufend für die Sauberhaltung seines Leistungsbereiches innerhalb des Bauwerks und der Umgebung ohne besondere Aufforderung zu sorgen.
Die Baustellenreinigung ist vom Auftragnehmer eigenverantwortlich, regelmäßig arbeitstäglich entsprechend dem angefallenen Schmutz durchzuführen. Die Bauleitung ist berechtigt, auch während des Arbeitsablaufes auf sofortige Beseitigung, Abfuhr und Entsorgung von Arbeits-, Verpackungs- und Montageabfällen, die vom Auftragnehmer herrühren, zu bestehen.
10. Baustrom und Bauwasser
Baustrom- und Bauwasseranschlüsse werden vom

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Auftraggeber im Bestand bzw. im Baufeld bzw. Bauumfeld zur Verfügung gestellt. Von Seiten des Rohbauers sind dann entsprechende Verteiler und Unterverteiler zur Verwendung aller am Bau Beteiligter einzurichten und zu unterhalten. Innerhalb der Rohbauausschreibung sind diesbezüglich entsprechende Positionen enthalten.

Die Kosten für Baustrom und Bauwasser werden anteilig den AN abgezogen. Siehe WBVB.

11. Schutz von Pflanzen, Bauteilen und Zufahrtswegen
Nachbargrundstücke, Nachbargebäude, öffentliche und Baustellenverkehrsflächen sind vom Auftragnehmer bei Benutzung durch ihn vor Beschädigung zu schützen. Falls eine Beschädigung erfolgt, hat der Auftragnehmer nach Meldung des Schadens bei der Bauleitung den ursprünglichen Zustand auf eigene Kosten wieder herzustellen. Der Auftraggeber ist berechtigt, falls der Auftragnehmer nicht unverzüglich, spätestens jedoch fünf Arbeitstage nach Aufforderung, dieser Festlegung nachkommt, auf Kosten des Auftragnehmers die Reparaturen durch Dritte durchführen zu lassen. Falls durch die Beschädigung Gefahr in Verzug ist und der Auftragnehmer für die Bauleitung nicht zu erreichen ist, ist die Bauleitung berechtigt, in diesem Fall unverzüglich die Beseitigung auf Kosten des Auftragnehmers vorzunehmen. Die notwendigen Absprachen und Genehmigungen sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten einzuholen, der erforderliche Zeitvorlauf ist zu berücksichtigen.

Die vom Auftragnehmer benutzten Zufahrten mit den daran angrenzenden Flächen, Pflanzungen, Gebäuden etc. sind bei Beschädigung durch ihn auf seine Kosten wieder herzustellen. Erforderliche Absperrungs- und Sicherungsmaßnahmen im Bereich von öffentlichen Verkehrswegen sind vom Auftragnehmer auf seine Kosten zu beantragen und durchzuführen, jedoch erst nach Rücksprache und Genehmigung durch den AG/ BL. Bei Reparaturen ist mindestens, sowohl in fachlicher wie optischer Hinsicht, der vor Beschädigung vorhandene Zustand wieder herzustellen.

12. Der Auftragnehmer haftet für alle Mängel, die durch sein Verschulden infolge mangelhafter Arbeit oder Verwendung ungeeigneter Baustoffe bzw. Werkstoffe auftreten, und zwar während der gesamten Gewährleistungszeit.

13. Maßangaben von Bestandsbauteilen in Plänen und Skizzen sind am Bau zu überprüfen und evtl. Abweichungen der Architektenbauleitung anzuzeigen.

14. Dem Bieter ist freigestellt, technische Produkte seiner Wahl anzubieten; sie müssen jedoch dem ausgeschriebenen Design, Farbe und Qualitätsstandard entsprechen und aus Ländern der Europäischen Union stammen. Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist vom Bieter zu führen. Wenn nicht anders ausgeschlossen, sind ausschließlich Materialien I. Sortierung

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303
LV: BP-A_456

KH Mittweida
Brandmeldeanlage

anzubieten. Es dürfen nur Originalgebinde des Herstellerwerkes auf der Baustelle verwendet werden. Sie sind zur Abnahme durch die Bauleitung vor und nach ihrer Verwendung an einem zu vereinbarenden Ort zwischenzulagern. Angebotenes Fabrikat und Produkt sind in jedem Fall einzutragen und auf Verlangen dem Auftraggeber zu bemustern. Wird vom Bieter keine Fabrikationsangabe gemacht, so gilt das gegebenenfalls im LV vorgeschlagene Produkt als angeboten.

15. Eventuell vom AN bei der Prüfung festgestellte Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Dies gilt auch für durch andere Unternehmer hergestellte Leistungen, soweit diese in direktem Zusammenhang mit den vom Bieter auszuführenden Leistungen stehen.

Die Gewährleistung und die Verantwortung des AN für die durchzuführenden Leistungen entstehen in vollem Umfang, wenn der AN eine Mitteilung über die zu befürchtenden Mängel unterlassen hat.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Nachfolgend aufgeführte Punkte sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

ALLGEMEINE HINWEISE ZUR KALKULATION

Für alle Leistungen ist zu berücksichtigen das die Installation in einen bestehenden technisch hochinstallierten Gebäude (Krankenhaus) mit vorhandener/ verbleibende TGA-Installation, Tragsystemen, abgehängten Decken, etc. erfolgt und hierdurch eine erschwerte Zugänglichkeit bei der Leistungserbringung resultiert.

Alle Geräte und Systeme sind inklusive Lieferung, Montage und Inbetriebnahme als Komplettleistung anzubieten. Hierfür erforderliche Nebenleistungen und systembezogenes Zubehör (z. B. Klemmen, Befestigungsmittel, etc.) sind in die entsprechenden LV-Positionen einzurechnen.

Die verwendeten Materialien und Komponenten müssen ungebraucht sein und den jeweiligen Normen entsprechen.

Alle Einheitspreise gelten für den gesamten Errichtungszeitraum bis zur Abnahme auch für die Installation/Montage/Verlegung in bereits installierten Bereichen.

Für alle Leistungen ist zu berücksichtigen das die Installation in Teilmengen erfolgt.

SCHUTZ DER EIGENEN ANLAGEN

Der AN hat seine Leistungen zu schützen und gegen Beschädigung zu sichern. Die Kosten für ausreichende Abdeckungen, Folien, Klebebänder, Kantenschutz usw. sind einzukalkulieren, ebenso das Entfernen nach erbrachter Leistung bzw. nach Aufforderung durch die Bauleitung des AG.

DETAIL-, WERK-, UND MONTAGEPLANUNG

Spätestens 12 Werktagen nach Auftragserteilung hat der AN dem Auftraggeber bzw. seinen Vertreter vorzulegen:

- Produktliste aller vorgesehenen Komponenten strukturiert gemäß LV und DIN267, inkl. zugehöriger Datenblätter
- Prospekte, Produktunterlagen und Prüfzeugnisse, allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen (in den Datenblättern sind die konkret vorgesehenen Anlagenteile zu kennzeichnen)

Spätestens 30 Tage nach Übergabe der Ausführungsunterlagen hat der AN seine auf Basis der übergebenen Ausführungsplanung erstellte Detail-, Werk-, und Montageplanung dem Auftraggeber bzw. seinen Vertreter vorzulegen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Dies beinhaltet die Übergabe aussagefähiger Unterlagen und Pläne bestehend aus:

- Anlagen- /Strangschemas aller Anlagen, für alle Systeme
- Schaltschrankpläne, Belegungspläne, Übersichtsschaltpläne, Kabelzuglisten
- Installationspläne/Grundrisse Maßstab 1:50 mit kompletter Zuweisung der Meldeguppen- und Adresszuordnung (unter Beachtung der Systematik im Bestand)
- Berechnungen, Nachweise, Funktionsbeschreibung
- Einarbeitung der Anschlußangaben der weiteren am Bau Beteiligten auf Stand DWM-Planung
- Lage, Art und Größe von der Halterungen und Befestigungssystemen
- Angabe der Lage und Größe von benötigten Revisionsöffnungen und Koordinierung mit den Beteiligten
- Die Vorgaben des Betreiber zur Bezeichnung / Anlagenkennzeichnungssystem (AKS) sind in die Werk- und Montagepläne einzuarbeiten und alle Komponenten sind entsprechend zu bezeichnen

KOORDINIERUNG

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sein Gewerk eigenverantwortlich mit den Nachbargewerken abzustimmen.

Vor Ausführungsbeginn und nach dem Erhalt der Ausführungspläne hat der AN seine vertraglichen Leistungen mit allen anderen Gewerken abzustimmen.

Die erforderlichen Angaben für die Nachbargewerke haben rechtzeitig und vollständig in schriftlicher Form zu erfolgen.

Der AN hat mit dem technischen Personal bzw. Beauftragten des Nutzers alle Abstimmungen zu An-/ Abschaltterminen, gewerkeübergreifenden Inbetriebnahmen, Netzaufbau, Montagestandorten etc. selbständig und eigenverantwortlich zu führen sowie mit den Nachbargewerken zu koordinieren.

AUFMASS

Das Aufmaß ist in folgende gegeneinander abzugrenzende separate Bereiche (Maßnahme 1, Maßnahme 3) zu gliedern.

- Bauphase A, Maßnahme M1 und sonstige Leistungen
- Bauphase A, Maßnahme M3
- Bauphase D1 (Maßnahme M2 + M8)
- Bauphase D2 (Maßnahme M4)

Die nachfolgende Rechnungslegung muss diese Gliederung / Leistungszuordnung entsprechend ausweisen.

Das Aufmaß ist ferner in klar strukturierter prüffähiger Form aufzustellen und gemäß Leistungsbeschreibung zu gliedern dabei sind:

- Zentralen/Verteilungen und zugehörige Komponenten je Zentrale/Verteilung aufzuführen (Gliederung Zentralen-/

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

- Verteilungsbezeichnung, nachgeordnet alle zugehörigen LV-Positionen)
- Leitungen für KSI oder übergeordnete Systeme und Steuerungen sind in Kabelzuglisten aufzuführen (Gliederung Systembezeichnung + Kabelnummer, nachgeordnet alle zugehörigen LV-Positionen)
 - alle weiteren Positionen sind Raumweise aufzuführen (Gliederung Raumbezeichnung, nachgeordnet zugehörige LV-Positionen)

Dem AG bzw. seinem Vertreter, sind Zeichnungen zur Verfügung zu stellen, nach denen die wesentlichen Teile der Leistung ermittelt werden können.

Die Rechnungsprüfung erfolgt auf Basis der gepüften Aufmassunterlagen.

Ohne das Vorliegen leicht prüfbarer Unterlagen und bestätigter/geprüfter Aufmaße erfolgt keine Prüfung der Abschlags-, Teil- und Schlussrechnungen.

Demontageaufmasse sind vor der Deinstallation einzureichen.

DOKUMENTATION WÄHREND DER AUSFÜHRUNG

Die Dokumentation ist auf der Baustelle während der Bauzeit mindestens 1-fach handrevidiert an zentraler Stelle zu führen. In diese sind alle Änderungen und Ergänzungen aufzunehmen.

Dem AG bzw. seinem Vertreter ist diese Dokumentation auf verlangen vorzulegen.

Spätestens bis zur Abnahme sind diese Änderungen und Ergänzungen in der endrevidiert Fassung der Revisionsunterlagen zu dokumentieren.

NUTZEREINWEISUNG

Der AN ist verpflichtet, schon während der Bauzeit dem Bedienungspersonal bzw. späterem Betreiber zu Einweisungsgesprächen kostenlos zur Verfügung zu stehen. Eine angemessene Einweisungszeit muss eingeräumt werden. Sind Spezialkenntnisse für die Bedienung von Anlagenkomponenten erforderlich, die vom AN nicht vermittelt werden können, verpflichtet sich dieser dem Betreiber oder dem Bedienungspersonal die Möglichkeit einer kostenlosen Schulung beim jeweiligen Komponentenhersteller einzuräumen. Die Einweisung und Schulung des Betreibers ist in das Angebot einzukalkulieren.

Über die Einweisung des Nutzer/Betreiber ist ein Einweisungsprotokoll zu erstellen.

BEMUSTERUNG

Der AG und dessen Beauftragter behalten sich vor, generell alle Anlagenteile und Ausstattungen anhand von vorzulegenden Mustern auszuwählen.

Soweit im Leistungsverzeichnis Produktangaben aufgeführt

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303
LV: BP-A_456

KH Mittweida
Brandmeldeanlage

sind, sind jeweils das vom AN das angebotene Produkt und vergleichend dazu das im LV vorgesehenen aufgeführte Produkt vorzulegen.

ÄNDERUNGEN

Sollten sich im Rahmen der Ausführung Veränderungen zur Ausführungsplanung des Ingenieurbüros ergeben, ist umgehend eine Klärung in Bezug auf die gewünschte technische Ausführung und die örtlich gegebene Situation herbeizuführen.

Werden aufgrund von Leistungsänderungen bzw. -ergänzungen jeglicher Art und nach Forderung der Bauleitung Nachträge erforderlich, so sind die Positionen und Preise entsprechend den Bedingungen des Hauptauftrages zu vereinbaren und durch entsprechende Nachtragsangebote zu belegen. Diese Nachaufträge werden nach Genehmigung durch den Bauherrn zusätzlich erteilt. Für zusätzlich- und alternativ auszuführende Leistungen gelten die gleichen Bedingungen wie im Hauptauftrag als vereinbart.

BAUSTELLENWEGE

Die Entsorgungs- und Materialeinbringungswege werden durch den Bauherrn vorgegeben. Innerhalb des Klinikgebäudes bzw. Klinikareals ist ein händischer Transport zu kalkulieren.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

ANLAGENBESCHREIBUNG BMA

Im Bestand werden die Gebäude durch Brandmeldeanlagen (Fabrikat detectomat) überwacht. Die Zentralen sind an eine übergeordnete Anlage mit automatischem Fernalarm zur Feuerwehr angeschlossen. Die Zentralen sind veraltet und durch den Hersteller abgekündigt daher ist ein Austausch der Brandmeldezentralentechnik vorgesehen.

Die Überwachung der zu ändernden zu ergänzenden bzw. neu zu errichtenden Bereiche wird gemäß BSK in Kategorie 1 (Vollschutz) nach DIN 14675 mit Handmeldern und automatischen Brandmeldern vorgesehen. Die zu ergänzenden, zu ändernden, bzw. neuen Anlagenteile und Komponenten werden in die bestehende zentrale Anlagentechnik integriert und diese ggf. ergänzt.

Zu Vermeidung von Täuschungsalarmen werden als automatische Melder Mehrkriterienmelder eingesetzt (Betriebsart TM nach DIN/VDE 0833 Teil 2)

Die Alarmierung erfolgt gemäß BSK in den Patientenbereichen als stiller Alarm über eine Kopplung der BMA mit der Patientenrufanlage und der Telefonie. In den sonstigen Bereichen erfolgt die Alarmierung gemäß Alarmorganisation akustisch.

Die neu zu errichtenden und vorhandenen Anlagenteile werden auf die neu zu errichtende bzw. zu tauschende Zentralentechnik aufgeschaltet.

Die im Eingangsbereich vorhandene Feuerwehrperipherie (FIBS und FW-Schlüsseldepot, Blitzleuchte, etc.) ist unter Beachtung der Grundrissänderung neu zu errichten.

Die hier ausgeschriebene Leistungsumfang umfasst und gliedert sich in folgende Bauphasen.

Bauphase A :

- Austausch / Neuerrichtung der Zentralentechnik für das Gesamtobjekt
- Austausch / Neuerrichtung der Feuerwehrperipherie für das Gesamtobjekt
- Austausch / Ergänzung, teilweise Neuerrichtung der vorhandenen Brandmeldeinstallation im Bestand
- Neuerrichtung und Ergänzung der Brandmeldeinstallation im Zuge Neuerrichtung (Anbau) des Pflegebau P3, inkl. Verbinder (Maßnahme M1)
- Neuerrichtung und Ergänzung der Brandmeldeinstallation im Zuge Neuerrichtung (Anbau) Palliativanbau als Anbau an P1 (Maßnahme M3)

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Bauphase D1:

Neuerrichtung und Ergänzung der Brandmeldeinstallation im Zuge Neuerrichtung INZ (als Anbau an den Bestand), inkl. Umbau Notaufnahme, Entbindung (Maßnahme M2) und Umbau Diensträume (Maßnahme M8)

Bauphase D2:

Neuerrichtung und Ergänzung der Brandmeldeinstallation im Zuge Umbau Station ITS/IMC (Maßnahme 4)

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

VORBEMERKUNGEN BMA

Die Ausführung der Brandmeldeanlage darf nur von Facherrichterfirmen erfolgen, die eine entsprechende gültige Zulassung besitzen. Der Nachweis laut DIN 14675 von einer akkreditierten Stelle zertifiziert zu sein, ist unter Vorlage der Zulassungsurkunde vor Beginn der Arbeiten zu erbringen.

Bei der Errichtung der Brandmeldeanlage sind nachstehend aufgeführte Vorschriften und Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung zu beachten:

- VDE 0800 Teil 1
- VDE 0833 Teil 1
- VDE 0833 Teil 2
- VDE 0100 Allg. Bestimmungen
- DIN 14675 Brandmeldeanlagen-Aufbau
- DIN 14661 Feuerwehrbedienfeld
- DIN 14662 FAT
- DIN 33404, Teil 3
- VdS-Richtlinien 2095 für automatische Brandmeldeanlagen
- TAB der zuständigen Brandschutzbehörde
- Zentrale entsprechend EN 54-2 und EN 54-4
- EMV-Schutzmaßnahmen gemäß EN 50082-2
- Überspannungskonzept nach VDE 0185 und VdS 2833
- DIBt-Zulassung zur Überwachung von Brandschutztüren

Die Projektierung und Ausführung der Brandmeldeanlage ist vor dem Einbau mit dem Auftraggeber, dem Planungsbüro, der zuständigen Brandschutzdienststelle und/oder Feuerwehr abzuklären und in schriftlicher Form festzuhalten.

Alle anfallenden Kosten zur Klärung von Aufbau und Funktion sind in den Einheitspreisen zu kalkulieren und werden nicht besonders vergütet.

Alle Geräte und Systeme sind inklusive Lieferung, Montage und Inbetriebnahme anzubieten. Nebenkosten und systembezogenes Zubehör (z.Bsp. Klemme) sind in die entsprechenden LV-Positionen einzurechnen.

Unter Beachtung der vorhandenen Anlagentechnik ist es notwendig, die neue Brandmeldeanlage mit dem Fabrikat detectomat zu errichten

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	BMA LMK Mittweida				
1.1.	Systemtechnik				
1.1.1.	Zentralen				
	BMZ 1 (Austausch Bestandszentralen)				
1.1.1.10.	Brandmeldezentrale ML Brandmelderzentrale Brandmelderzentrale mit integriertem Bedienfeld in modularem Aufbau mit Redundanz für den Einsatz als Einzelzentrale oder zur Nutzung in Netzwerken im Wandschrank, geeignet für den direkten Anschluss von automatischen und nichtautomatischen Brandmeldern, Signalgebern und Ein- Ausgangsmodulen in Ringbustechnologie. Die Brandmelderzentrale bietet folgende Funktionen: erfüllt die Bedingungen der EN 54-2,4 und 13 entspricht der EN 50082-2 in Bezug auf den EMV Schutz Überspannungsschutz nach VdS 2833 und VDE 0185 Abstrahlresistent nach EN 6100 -6-3 Klasse B Erdschlußüberwachung für das gesamte System über Diagnosetool integrierter kapazitiver Touch - Screen Bedienteil mit 24-Bit-Farbdisplay, 1024x600 Pixel, LED-Hintergrundbeleuchtung, 23 feste und 5 frei programmierbare Statusanzeigen Sprachumschaltung über Bedienfeld möglich unterstützt ein Basismodul zur Bestückung mit bis zu 15 Karten maximal 1890 Loopteilnehmer redundante Ausführung zur Anschaltung von über 512 Meldern nach DIN VDE 0833-2 Versorgung über integriertes Netzteil 166W mehrere Schnittstellen (USB, Ethernet und RS 485) zur Programmierung, Anschaltung von Managementsystemen, abgesetzten Bedienteilen, Druckern, Remotezugriff und -diagnose Fernbedienbarkeit in Bezug auf Programmier- und Diagnosefunktionen Ereignisspeicher mit Filterfunktionen zur lückenlosen Darstellung aller Ereignisse während der gesamten Betriebsdauer der Brandmeldeanlage und lokaler Abruffunktion für 100.000 Ereignisse Stellplatz für 2 Akkumulatoren 12 V bis 45Ah freie Meldergruppenvergabe für bis zu 1890 Gruppen im Gesamtsystem komplexe Algorithmen zur Programmierung für bis zu 10.000 Steuerungen				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	zweites Softwareimage zur Umsetzung einer Redundanz im Störfall mit CRC Test und automatischer Umschaltung im Störfall VdS Anerkennung: G214222 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: DC3500 ML 7 Zoll Artikel Nummer: 33020 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.20.	Akkumulator 12 V / 45 Ah Akkumulator 12 V / 45 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 45 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Schraubanschlüsse für M 6,5 Abmessungen (H x B x T) 171 mm x 198 mm x 166 mm Gewicht 14,8 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 105087 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 45 - 12 Artikel Nummer: 30151 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.30.	Backplane für Brandmeldezentrale Backplane für Brandmeldezentrale Montageplatte für den Einbau in die PC gesteuerte Brandmelderzentrale Sie dient zur Erweiterung der Steckplätze innerhalb der PC gesteuerten Brandmelderzentrale. Sie ermöglicht die zusätzliche Aufnahme ab der achten Platine im Gehäuse und wird mit der ersten Platine verbunden. Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: CP 3500 BPB Montagekit Artikel Nummer: 32811 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.40.	Loopkarte - 1 Loop Loopkarte - 1 Loop Prozessorgesteuerte Ringbuskarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Ringbusteilnehmern. Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Betrieb der Teilnehmer in Loop- oder Stichstruktur integrierter bidirektionaler Isolator nach EN 54-17 2 Draht-System mit bis zu 3.500m Looplänge automatische oder manuelle Initialisierung Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 LOM Artikel Nummer: 32814 oder gleichwertig	14,000 St	.....	.....
1.1.1.50.	Lizenz bis 1260 Teilnehmer Lizenz bis 1260 Teilnehmer Lizenzsoftware zur systemspezifischen Erweiterung der Programmierung eines Brandmeldesystems Mit Hilfe der Lizenzsoftware können die durch das Brandmeldesystem unterstützten Funktionen erweitert und an die objektbedingten Gegebenheiten angepasst werden. Folgende Funktionen sind verfügbar: - Unterstützung von 251 bis 1260 Ringbusteilnehmern - Eingabe objektspezifischer Texte und Kennzeichnungen zur eindeutigen Identifizierung der einzelnen Komponenten Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: Lizenz L2 dc3500 Artikel Nummer: 32972 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.60.	<p>Adapter Zentralenring Adapter Zentralenring Adapter CON-X für detect 3500 für Kupferverkabelung Adapterbaugruppe zum Einbau in die BMA zur Bereitstellung des redundanten Anschlusses für das FAT4000 ausgehend vom seriellen Interface der Zentrale. Gemäß Forderung aus EN 54-2/ DIN 14675 kann mit diesem Interface die Schnittstelle der BMA als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das FAT zur Erstinformation der Feuerwehr dient. Vorbereitet zur Aufnahme des ADP-FBF, wenn das FAT-Protokoll der BMZ die FBF-Informationen nicht beinhaltet. Zur Installation in die über- und untergeordnete BMZ für die Vernetzung (Zusammenschaltung) von Brandmelde- Alt- und Neuanlagen nach DIN 14675 und VdS 2878. Zur Anschaltung von Fremdsystemen nach DIN 14674 und VdS 3531 mittels ESPA4.4.4- und ESPA-X- Protokoll. Zusätzliche Redundanz zur Kompensation des Ausfalles softwaregesteuerter Anlagenteile nach EN 54-2 bei > 512 Meldern. Versorgungsspannung und Signalweg redundant Überwachung auf Kurzschluss und Unterbrechung nach EN 54-2 Überwachung der Übertragungswege nach EN 54-13 volle Funktionalität bei Störung eines Leitungsweges galvanisch getrennte serielle Schnittstelle zum Loop bis zu 400mA Stromversorgung für Loop-Geräte bis zu 16 redundante FAT/ZPA in einem Loop bis zu 31 "Slave"-FAT/ZPA an einem FAT4000 (Stich) bis zu 496 "Slave"-FAT/ZPA insgesamt im System4000 USB-Schnittstelle für Inbetriebnahme des Gesamtsystems, Fehlersuche und Wartung Modulare serielle Schnittstelle zur BMZ Zusätzliche serielle Schnittstelle für Erweiterungen (z.B. ESPA) 7 Diagnose-LEDs für schnelle Zustandsanalyse Stromsparendes Design Standardausführung für Hutschienenmontage VdS Anerkennung: G 213059 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hersteller: Detectomat Artikel Typ: ADP4000 - DC3500 Artikel Nummer: 33077 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.70.	ESPA Kopplung ESPA Kopplung ESPA4.4.4 Erweiterung für FAT4000/ADP4000 inkl. M4 -RS422 Modul und ADP-NB422 Modul im Gehäuse Zur Aufschaltung von Fremdsystemen nach DIN 14674 und VdS 3531 mittels ESPA 4.4.4 Protokoll Galvanische Trennung zur TK-/Rufanlage für Leitungslängen bis 800m Gehäuse IP 54 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: ESPA-Kopplung ADP4000 Artikel Nummer: 32941 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.80.	Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul, geeignet in Verbindung mit BSG prozessorgesteuerte Schnittstellenkarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Geräten, die für die Aufschaltung zur Feuerwehr erforderlich sind Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Schnittstelle zum Anschluss von Feuerwehranzeigetableau (FAT) und Feuerwehrbedienfeld (FBF) direkte Anschlussmöglichkeit für Feuerwehrschrlüsseldepot (FSD) und Freischaltelement (FSE) potentialfreier Kontakt zur Sabotageüberwachung überwachter Ausgang für den Anschluss von Signalgebern Übertragungseinrichtung (ÜE) Alarm mit zwei Zusatzkriterien Übertragungseinrichtung (ÜE) Störung über Öffnerkontakt Ausgang zur Spannungsversorgung 12V +-1,8V DC (z.B. für Wählgeräte) RS 485 Interface zur Anbindung an Fremdsysteme Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 FBM P Artikel Nummer: 33059 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.1.90.	<p>F30 Brandschutzstandgehäuse F30 Brandschutzstandgehäuse Typ edgecase 30 -elektro-stand-gehäuse Leergehäuse für Niederspannungs- Schaltgerätekombinationen mit Brandschutzfunktion, Baukastensystem plug&play bestehend aus Basisgehäuse und passendem Zubehör für individuelle Ausführungen, Zur Anordnung stehend auf massiven Decken direkt an Massivwänden oder Trennwänden in Leichtbauweise mit einer Feuerwiderstandsdauer von mindestens 30 Minuten, oder freistehend mit zusätzlicher Rückwand, Abmessungen / Gewicht: Außenmaß HxBxT[mm]: 2069x669x425,5 Innenmaß HxBxT[mm]: 1804x504x320, Gewicht ca. [kg]: 167 Prüfungen: DIN EN 1363-1 (in Anlehnung), DIN EN 62208, Bauaufsichtliche Nachweise: abZ/aBg Z-86.1-97 (DE), 30 BvI, abZ/aBg Z-86.1-95 (DE), 30 BvA, Elektrotechnische Nachweise: VDE -263219-TL7-1, Funktionen: geeignet für Funktionserhalt sicherheitstechnischer Anlagen im Brandfall, geeignet für Brandlastdämmung in Rettungswegen, Feuerwiderstand 30 Minuten von außen, Feuerwiderstand 30 Minuten von Innen (feuerhemmend), Rauchschutz, Schutzart IP42, vorbereitet für IP44 - erforderliches Zubehör (ip44-kit-lü), Schutzart IK10, Schutzklasse II, Aufbau: Gehäuse in Bausatzkonstruktion, bestehend im Wesentlichen aus nichtbrennbaren Baustoffen, standardmäßige diagonale Belüftung innen über Zu- und Abluftöffnung im Deckenteil,</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p> Kabeleinführung oben + unten über gesamte Innenbreite, Bündel- oder Einzeleinführung der Kabel möglich, Gehäuseoberfläche mit einer chemisch hochbeständigen und feuchtigkeitsunempfindlichen Beschichtung, Farbe weiß, ähnlich RAL 9010, Kanten ohne Beschichtung in hellgrauer Optik, Zugelassene Befestigung mit Kunststoffrahmendübel in allen Massivwandarten, Tür einflügelig, Türanschlag wahlweise links oder rechts, Tür mit umlaufenden Mehrfachdichtungssystem aus Rauchschutzdichtungen und im Brandfall selbsttätig aufschäumenden Brandschutzdichtungen, Tür mit Entlastung im geschlossenen Zustand, Tür aushängbar für leichteren Transport und Montage vor Ort, Türbänder aus Edelstahl, Türanschlag vor Ort wechselbar, Türverschluss über 2-Punkt-Verriegelung mit Schwenkhebel und DIN-Profil-Halbzylinder (Blindstopfen mit Kugelschnapper), Türöffnungswinkel 180°, standardmäßig Ausführung mit Tittkantenschutz, standardmäßig mit unterfahrbarem Sockel und Sockelblende, geeignet zur direkten Montage von elektrischen Einbauten ohne Vorbohrungen direkt auf die Gehäuserückwand, vorbereitet für Belüftung deaktivierbar - erforderliches Zubehör (vp-lü), vorbereitet für Belüftung mit Rauchschutzfunktion, kaltrauchdicht - erforderliches Zubehör (al-24 /nt-24 / rm-rl-24), Außen liegende Befestigungsglaschen oben als Kippschutz zur Aufstellung an allen Massivwänden mit gleicher Feuerwiderstandsdauer wie das Gehäuse, Außen liegende Bodenwinkel als Kippschutz zur Aufstellung an allen Trennwänden in Leichtbauweise mit gleicher Feuerwiderstandsdauer wie das Gehäuse, vorbereitet für technische Belüftung mit Aufsatzlüfter auf der Zuluftöffnung im Deckenteil erforderliches Zubehör (al-24), geeignet zur Be- und Entlüftung im Normalbetrieb und im Brandfall über externe Lüftungskanäle, vorbereitet zur freien Aufstellung mit einer zusätzlichen Rückwand - erforderliches Zubehör (rw30-60-xxx, rw90-xxx), Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat </p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: F30 BSG DC3500, Standgehäuse Artikel Nummer: BSG-ESG31 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.100.	Ausgangsmodul für Signalgeber Ausgangsmodul für Signalgeber Modul zur Ansteuerung von externen optischen und akustischen Signalgebern Modul zur Ansteuerung von Signalgebern an Loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 Ausgang frei programmierbar Überwachung des Signalgeberausgangs mit UBW 3311 Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzel adressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool VdS Anerkennung: G 205030 CPD Nummer: 0786-CPD-20460 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: OMS 3301 Artikel Nummer: 30211 oder gleichwertig	11,000 St	.....	.....
1.1.1.110.	Überwachungszusatz für EIN- / Ausgangsmodul Überwachungszusatz für EIN- / Ausgangsmodul Überwachungsmodul für IOM und OMS mit der Überwachung auf Leitungsfehler Erweiterungsmodul zur Realisierung überwachter Ansteuerung über das IOM3311/OMS 3301 Direkt in das Gehäuse des IOM 3311/OMS3301 integrierbar 1 überwachter Ausgang mit Drahtbruch- und Kurzschlussüberwachung Maximaler Ausgangsstrom 1 A über externe Versorgung Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: UBW 3311 1A Artikel Nummer: 33542 oder gleichwertig	11,000 St	.....	.....
1.1.1.120.	<p>Primärgetakt. Netzteil 1,5 A, Metall VdS Primärgetakt. Netzteil 1,5 A, Metall VdS Schaltnetzgerät im Gehäuse mit Netzversorgung und regulierter Ausgangsspannung 24 V DC mit 1,5 A. Das Gerät kombiniert mehrere Funktionen: Energieversorgung, Akkuladeeinrichtung und Akkuüberwachung und erfüllt alle Anforderungen der EN 54-4 + A1 + A2. Das Netzgerät ist konform zur (EU) Nr. 305/2011 - Bauproduktenverordnung, der 2014/35/EU - Niederspannungs-Richtlinie und der 2014/30/EU - EMV-Richtlinie. Zusätzlich erfüllt es die Anforderungen EN 50131-6 (Typ A, bis Grad 4, Umweltklasse II, zusätzlicher Sabotageschutz erforderlich). Primärgetaktetes Schaltnetzteil mit elektronischer Überlastfunktion Integrierter Tiefenentladeschutz (Entladeschlussspannung bei Entladestrom = 21,0 V DC bei 0,1 x Akkuladepkapazität) Geregelte Ausgangsspannung 24 V DC Intelligentes Batteriemangement LEDs zur Statusanzeige Betrieb, Störung (inkl. Anzeige des Fehlertyps) Berührungsschutz gegen elektrischen Schlag (Personenschutz) über zusätzliche Kunststoffkappen VdS Anerkennung: G 218033 weitere Anerkennungen: LPCB 176p DIN-EN Zulassung: EN 54-4, EN 50131-6 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BF562-1 Artikel Nummer: 33744 oder gleichwertig</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.1.130.	<p>Akkumulator 12 V / 12 Ah Akkumulator 12 V / 12 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 12 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wartungsfrei Steckanschlüsse 4,8 mm oder 6,4 mm Abmessungen (H x B x T) 100 mm x 151 mm x 99 mm Gewicht 4,27 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 103063 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 12 - 12 Artikel Nummer: 30155 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.140.	Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung - 2fach Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung - 2fach Ein- / Ausgangsmodul mit zwei überwachten Eingängen und zwei Relaisausgängen zur Anbindung externer Geräte an loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 2 überwachte Eingänge für Alarm und Störung 2 potenzialfreie Ausgänge (opt. mit UBW 3311 überwacht) Ein-/ Ausgänge frei programmierbar Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzeladressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations und Service-Tool CPD Nummer: 0786-CPD-20459 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: IOM 3322 Artikel Nummer: 30075 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.150.	Betriebsbuch Artikel Typ: BB VdS Anerkennung: Betriebsbuch			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Betriebsbuch zur Dokumentation der Betriebszustände und Ereignisse im laufenden Anlagenbetrieb der Feststellanlage Gebundenes Papierheft 2 Aufnahmen für die Einbringung in Ordner Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BB Artikel Nummer: 31021 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....

BMZ 2 (Austausch Bestandszentralen)

- 1.1.1.160. Brandmelderzentrale ML**
- Brandmelderzentrale
 Brandmelderzentrale mit integriertem Bedienfeld in
 modularem Aufbau mit Redundanz für den Einsatz als
 Einzelzentrale oder zur Nutzung in Netzwerken im
 Wandschrank, geeignet für den direkten Anschluss
 von automatischen und nichtautomatischen
 Brandmeldern, Signalgebern und Ein- Ausgangsmodulen
 in Ringbustechnologie.
 Die Brandmelderzentrale bietet folgende Funktionen:
 erfüllt die Bedingungen der EN 54-2,4 und 13
 entspricht der EN 50082-2 in Bezug auf den EMV
 Schutz
 Überspannungsschutz nach VdS 2833 und VDE 0185
 Abstrahlresistent nach EN 6100 -6-3 Klasse B
 Erdschlußüberwachung für das gesamte System über
 Diagnosetool
 integrierter kapazitiver Touch - Screen
 Bedienteil mit 24-Bit-Farbdisplay, 1024x600 Pixel,
 LED-Hintergrundbeleuchtung, 23 feste und 5 frei
 programmierbare Statusanzeigen
 Sprachumschaltung über Bedienfeld möglich
 unterstützt ein Basismodul zur Bestückung mit bis
 zu 15 Karten maximal 1890 Loopteilnehmer
 redundante Ausführung zur Anschließung von über 512
 Meldern nach DIN VDE 0833-2
 Versorgung über integriertes Netzteil 166W
 mehrere Schnittstellen (USB, Ethernet und RS 485)
 zur Programmierung, Anschließung von
 Managementsystemen, abgesetzten Bedienteilen,
 Druckern, Remotezugriff und -diagnose
 Fernbedienbarkeit in Bezug auf Programmier- und
 Diagnosefunktionen
 Ereignisspeicher mit Filterfunktionen zur
 lückenlosen Darstellung aller Ereignisse während

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	der gesamten Betriebsdauer der Brandmeldeanlage und lokaler Abruffunktion für 100.000 Ereignisse Stellplatz für 2 Akkumulatoren 12 V bis 45Ah freie Meldergruppenvergabe für bis zu 1890 Gruppen im Gesamtsystem komplexe Algorithmen zur Programmierung für bis zu 10.000 Steuerungen zweites Softwareimage zur Umsetzung einer Redundanz im Störfall mit CRC Test und automatischer Umschaltung im Störfall VdS Anerkennung: G214222 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: DC3500 ML 7 Zoll Artikel Nummer: 33020 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.170.	Akkumulator 12 V / 45 Ah Akkumulator 12 V / 45 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 45 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Schraubanschlüsse für M 6,5 Abmessungen (H x B x T) 171 mm x 198 mm x 166 mm Gewicht 14,8 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 105087 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 45 - 12 Artikel Nummer: 30151 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.180.	Backplane - Brandmelderzentrale Backplane für Brandmeldezentrale Montageplatte für den Einbau in die PC gesteuerte Brandmelderzentrale Sie dient zur Erweiterung der Steckplätze innerhalb der PC gesteuerten Brandmelderzentrale. Sie ermöglicht die zusätzliche Aufnahme ab der achten Platine im Gehäuse und wird mit der ersten Platine verbunden.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 BPB Montagekit Artikel Nummer: 32811 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.190.	Loopkarte - 1 Loop Loopkarte - 1 Loop Prozessorgesteuerte Ringbuskarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Ringbusteilnehmern. Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Betrieb der Teilnehmer in Loop- oder Stichstruktur integrierter bidirektionaler Isolator nach EN 54-17 2 Draht-System mit bis zu 3.500m Looplänge automatische oder manuelle Initialisierung Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 LOM Artikel Nummer: 32814 oder gleichwertig	14,000 St	.....	.....
1.1.1.200.	Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul, geeignet in Verbindung mit BSG prozessorgesteuerte Schnittstellenkarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Geräten, die für die Aufschaltung zur Feuerwehr erforderlich sind Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Schnittstelle zum Anschluss von Feuerwehrranzeigetableau (FAT) und Feuerwehrbedienfeld (FBF) direkte Anschlussmöglichkeit für Feuerwehrrschlüsseldepot (FSD) und Freischaltelement (FSE) potentialfreier Kontakt zur Sabotageüberwachung überwachter Ausgang für den Anschluss von			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Signalgebern Übertragungseinrichtung (ÜE) Alarm mit zwei Zusatzkriterien Übertragungseinrichtung (ÜE) Störung über Öffnerkontakt Ausgang zur Spannungsversorgung 12V +-1,8V DC (z.B. für Wählgeräte) RS 485 Interface zur Anbindung an Fremdsysteme Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 FBM P Artikel Nummer: 33059 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.210.	Lizenz bis 1260 Teilnehmer Lizenz bis 1260 Teilnehmer Lizenzsoftware zur systemspezifischen Erweiterung der Programmierung eines Brandmeldesystems Mit Hilfe der Lizenzsoftware können die durch das Brandmeldesystem unterstützten Funktionen erweitert und an die objektbedingten Gegebenheiten angepasst werden. Folgende Funktionen sind verfügbar: - Unterstützung von 251 bis 1260 Ringbusteilnehmern - Eingabe objektspezifischer Texte und Kennzeichnungen zur eindeutigen Identifizierung der einzelnen Komponenten Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Lizenz L2 dc3500 Artikel Nummer: 32972 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.1.220.	Adapter Zentralenring Adapter Zentralenring Adapter CON-X für detect 3500 für Kupferverkabelung Adapterbaugruppe zum Einbau in die BMA zur Bereitstellung des redundanten Anschlusses für das FAT4000 ausgehend vom seriellen Interface der Zentrale.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Gemäß Forderung aus EN 54-2/ DIN 14675 kann mit diesem Interface die Schnittstelle der BMA als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das FAT zur Erstinformation der Feuerwehr dient. Vorbereitet zur Aufnahme des ADP-FBF, wenn das FAT-Protokoll der BMZ die FBF-Informationen nicht beinhaltet.</p> <p>Zur Installation in die über- und untergeordnete BMZ für die Vernetzung (Zusammenschaltung) von Brandmelde- Alt- und Neuanlagen nach DIN 14675 und VdS 2878.</p> <p>Zur Anschaltung von Fremdsystemen nach DIN 14674 und VdS 3531 mittels ESPA4.4.4- und ESPA-X-Protokoll.</p> <p>Zusätzliche Redundanz zur Kompensation des Ausfalles softwaregesteuerter Anlagenteile nach EN 54-2 bei > 512 Meldern.</p> <p>Versorgungsspannung und Signalweg redundant Überwachung auf Kurzschluss und Unterbrechung nach EN 54-2</p> <p>Überwachung der Übertragungswege nach EN 54-13 volle Funktionalität bei Störung eines Leitungsweges</p> <p>galvanisch getrennte serielle Schnittstelle zum Loop</p> <p>bis zu 400mA Stromversorgung für Loop-Geräte</p> <p>bis zu 16 redundante FAT/ZPA in einem Loop</p> <p>bis zu 31 "Slave"-FAT/ZPA an einem FAT4000 (Stich)</p> <p>bis zu 496 "Slave"-FAT/ZPA insgesamt im System4000</p> <p>USB-Schnittstelle für Inbetriebnahme des Gesamtsystems, Fehlersuche und Wartung</p> <p>Modulare serielle Schnittstelle zur BMZ</p> <p>Zusätzliche serielle Schnittstelle für Erweiterungen (z.B. ESPA)</p> <p>7 Diagnose-LEDs für schnelle Zustandsanalyse</p> <p>Stromsparendes Design</p> <p>Standardausführung für Hutschienenmontage</p> <p>VdS Anerkennung: G 213059</p> <p>Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p> <p>Hersteller: Detectomat</p> <p>Artikel Typ: ADP4000 - DC3500</p> <p>Artikel Nummer: 33077</p> <p>oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....

1.1.1.230. F30 Brandschutzwandgehäuse
 F30 Brandschutzwandgehäuse
 Typ edgecase 30 -elektro-wand-gehäuse ewg
 Leergehäuse für Niederspannungs-
 Schaltgerätekombinationen mit Brandschutzfunktion,
 Baukastensystem plug&play bestehend aus

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p> Basisgehäuse und passendem Zubehör für individuelle Ausführungen, Zur Anordnung hängend an Massivwänden mit einer Feuerwiderstandsdauer von mindestens 30 Minuten, Abmessungen / Gewicht: Außenmaß HxBxT[mm]: 969x769x425,5 Innenmaß HxBxT[mm]: 804x604x320 Gewicht ca [kg]: 98 Prüfungen: DIN EN 1363-1 (in Anlehnung), DIN EN 62208 Bauaufsichtliche Nachweise: abZ/aBg Z-86.1-97 (DE), 30 BvI, abZ/aBg Z-86.1-95 (DE), 30 BvA, Elektrotechnische Nachweise: VDE -263219-TL7-1, Funktionen: geeignet für Funktionserhalt sicherheitstechnischer Anlagen im Brandfall, geeignet für Brandlastdämmung in Rettungswegen, Feuerwiderstand 30 Minuten von außen, Feuerwiderstand 30 Minuten von Innen (feuerhemmend), Rauchschutz, Schutzart IP42, vorbereitet für IP44 - erforderliches Zubehör (ip44-kit-lü), Schutzart IK10, Schutzklasse II, Aufbau: Gehäuse in Bausatzkonstruktion, bestehend im Wesentlichen aus nichtbrennbaren Baustoffen, standardmäßige diagonale Belüftung innen über Zu- und Abluftöffnung im Deckenteil, Kabeleinführung oben + unten über gesamte Innenbreite, Bündel- oder Einzeleinführung der Kabel möglich, Gehäuseoberfläche mit einer chemisch hochbeständigen und feuchtigkeitsunempfindlichen Beschichtung, Farbe weiß, ähnlich RAL 9010, Kanten ohne Beschichtung in hellgrauer Optik, Zugelassene Befestigung mit Kunststoffrahmendübel in allen Massivwandarten, Tür einflügelig, Türanschlag wahlweise links oder rechts, Tür mit umlaufenden Mehrfachdichtungssystem aus Rauchschutzdichtungen und im Brandfall selbsttätig aufschäumenden Brandschutzdichtungen, Tür mit Entlastung im geschlossenen Zustand, Tür aushängbar für leichteren Transport und Montage vor Ort, Türbänder aus Edelstahl, Türanschlag vor Ort wechselbar, Türverschluss über 2-Punkt-Verriegelung mit Schwenkhebel und DIN-Profil-Halbzylinder </p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Blindstopfen mit Kugelschnapper) Türöffnungswinkel 180°, geeignet zur direkten Montage von elektrischen Einbauten ohne Vorbohrungen direkt auf die Gehäuserückwand, geeignet zur optionalen Aufstellung auf Massivboden, vorbereitet für Belüftung deaktivierbar - erforderliches Zubehör (vp-lü), vorbereitet für Belüftung mit Rauschutzfunktion, kaltrauchdicht - erforderliches Zubehör (al-24 /nt-24 / rm-rl-24), Außen liegende Befestigungslaschen zur schnellen Montage an allen Massivwänden = 100 mm (Befestigungslaschen und Brandschutzdübel im Lieferumfang), vorbereitet für technische Belüftung mit Aufsatzlüfter auf der Zuluftöffnung im Deckenteil erforderliches Zubehör (al-24), geeignet zur Be- und Entlüftung im Normalbetrieb und im Brandfall über externe Lüftungskanäle, Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen	1,000 St	.....	.....
1.1.1.240.	Betriebsbuch Artikel Typ: BB VdS Anerkennung: Betriebsbuch zur Dokumentation der Betriebszustände und Ereignisse im laufenden Anlagenbetrieb der Feststellanlage Gebundenes Papierheft 2 Aufnahmen für die Einbringung in Ordner Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BB Artikel Nummer: 31021 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
	BMZ 4 (Neuerrichtung Pflegebau 3)			
1.1.1.250.	Brandmelderzentrale ML Brandmelderzentrale Brandmelderzentrale mit integriertem Bedienfeld in modularem Aufbau mit Redundanz für den Einsatz als Einzelzentrale oder zur Nutzung in Netzwerken im Wandschrank, geeignet für den direkten Anschluss			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>von automatischen und nichtautomatischen Brandmeldern, Signalgebern und Ein- Ausgangsmodulen in Ringbustechnologie. Die Brandmelderzentrale bietet folgende Funktionen: erfüllt die Bedingungen der EN 54-2,4 und 13 entspricht der EN 50082-2 in Bezug auf den EMV Schutz Überspannungsschutz nach VdS 2833 und VDE 0185 Abstrahlresistent nach EN 6100 -6-3 Klasse B Erdschlußüberwachung für das gesamte System über Diagnosetool integrierter kapazitiver Touch - Screen Bedienteil mit 24-Bit-Farbdisplay, 1024x600 Pixel, LED-Hintergrundbeleuchtung, 23 feste und 5 frei programmierbare Statusanzeigen Sprachumschaltung über Bedienfeld möglich unterstützt ein Basismodul zur Bestückung mit bis zu 15 Karten maximal 1890 Loopteilnehmer redundante Ausführung zur Anschaltung von über 512 Meldern nach DIN VDE 0833-2 Versorgung über integriertes Netzteil 166W mehrere Schnittstellen (USB, Ethernet und RS 485) zur Programmierung, Anschaltung von Managementsystemen, abgesetzten Bedienteilen, Druckern, Remotezugriff und -diagnose Fernbedienbarkeit in Bezug auf Programmier- und Diagnosefunktionen Ereignisspeicher mit Filterfunktionen zur lückenlosen Darstellung aller Ereignisse während der gesamten Betriebsdauer der Brandmeldeanlage und lokaler Abruffunktion für 100.000 Ereignisse Stellplatz für 2 Akkumulatoren 12 V bis 45Ah freie Meldergruppenvergabe für bis zu 1890 Gruppen im Gesamtsystem komplexe Algorithmen zur Programmierung für bis zu 10.000 Steuerungen zweites Softwareimage zur Umsetzung einer Redundanz im Störfall mit CRC Test und automatischer Umschaltung im Störfall VdS Anerkennung: G214222 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: DC3500 ML 7 Zoll Artikel Nummer: 33020 oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....
1.1.1.260.	<p>Akkumulator 12 V / 45 Ah Akkumulator 12 V / 45 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	12 VDC Ausgangsspannung 45 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Schraubanschlüsse für M 6,5 Abmessungen (H x B x T) 171 mm x 198 mm x 166 mm Gewicht 14,8 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 105087 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 45 - 12 Artikel Nummer: 30151 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.270.	Backplane - Brandmelderzentrale Backplane für Brandmeldezentrale Montageplatte für den Einbau in die PC gesteuerte Brandmelderzentrale Sie dient zur Erweiterung der Steckplätze innerhalb der PC gesteuerten Brandmelderzentrale. Sie ermöglicht die zusätzliche Aufnahme ab der achten Platine im Gehäuse und wird mit der ersten Platine verbunden. Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 BPB Montagekit Artikel Nummer: 32811 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.1.280.	Loopkarte - 1 Loop Loopkarte - 1 Loop Prozessorgesteuerte Ringbuskarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Ringbusteilnehmern. Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Betrieb der Teilnehmer in Loop- oder Stichstruktur integrierter bidirektionaler Isolator nach EN 54-17 2 Draht-System mit bis zu 3.500m Looplänge automatische oder manuelle Initialisierung Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 LOM Artikel Nummer: 32814 oder gleichwertig	14,000 St	.....	.....
1.1.1.290.	Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul, geeignet in Verbindung mit BSG prozessorgesteuerte Schnittstellenkarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Geräten, die für die Aufschaltung zur Feuerwehr erforderlich sind Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Schnittstelle zum Anschluss von Feuerwehranzeigetableau (FAT) und Feuerwehrbedienfeld (FBF) direkte Anschlussmöglichkeit für Feuerweherschlüsseldepot (FSD) und Freischaltelement (FSE) potentialfreier Kontakt zur Sabotageüberwachung überwachter Ausgang für den Anschluss von Signalgebern Übertragungseinrichtung (ÜE) Alarm mit zwei Zusatzkriterien Übertragungseinrichtung (ÜE) Störung über Öffnerkontakt Ausgang zur Spannungsversorgung 12V +-1,8V DC (z.B. für Wählgeräte) RS 485 Interface zur Anbindung an Fremdsysteme Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 FBM P Artikel Nummer: 33059 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.1.300.	<p>Lizenz bis 1260 Teilnehmerr Lizenz bis 1260 Teilnehmer Lizenzsoftware zur systemspezifischen Erweiterung der Programmierung eines Brandmeldesystems Mit Hilfe der Lizenzsoftware können die durch das Brandmeldesystem unterstützten Funktionen erweitert und an die objektbedingten Gegebenheiten angepasst werden. Folgende Funktionen sind verfügbar: - Unterstützung von 251 bis 1260 Ringbusteilnehmern - Eingabe objektspezifischer Texte und Kennzeichnungen zur eindeutigen Identifizierung der einzelnen Komponenten Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Lizenz L2 dc3500 Artikel Nummer: 32972 oder gleichwertig</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.1.310.	<p>Adapter Zentralenring Adapter Zentralenring Adapter CON-X für detect 3500 für Kupferverkabelung Adapterbaugruppe zum Einbau in die BMA zur Bereitstellung des redundanten Anschlusses für das FAT4000 ausgehend vom seriellen Interface der Zentrale. Gemäß Forderung aus EN 54-2/ DIN 14675 kann mit diesem Interface die Schnittstelle der BMA als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das FAT zur Erstinformation der Feuerwehr dient. Vorbereitet zur Aufnahme des ADP-FBF, wenn das FAT-Protokoll der BMZ die FBF-Informationen nicht beinhaltet. Zur Installation in die über- und untergeordnete BMZ für die Vernetzung (Zusammenschaltung) von Brandmelde- Alt- und Neuanlagen nach DIN 14675 und VdS 2878. Zur Anschaltung von Fremdsystemen nach DIN 14674 und VdS 3531 mittels ESPA4.4.4- und ESPA-X-Protokoll. Zusätzliche Redundanz zur Kompensation des Ausfalles softwaregesteuerter Anlagenteile nach EN 54-2 bei > 512 Meldern. Versorgungsspannung und Signalweg redundant Überwachung auf Kurzschluss und Unterbrechung nach EN 54-2 Überwachung der Übertragungswege nach EN 54-13</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	volle Funktionalität bei Störung eines Leitungsweges galvanisch getrennte serielle Schnittstelle zum Loop bis zu 400mA Stromversorgung für Loop-Geräte bis zu 16 redundante FAT/ZPA in einem Loop bis zu 31 "Slave"-FAT/ZPA an einem FAT4000 (Stich) bis zu 496 "Slave"-FAT/ZPA insgesamt im System4000 USB-Schnittstelle für Inbetriebnahme des Gesamtsystems, Fehlersuche und Wartung Modulare serielle Schnittstelle zur BMZ Zusätzliche serielle Schnittstelle für Erweiterungen (z.B. ESPA) 7 Diagnose-LEDs für schnelle Zustandsanalyse Stromsparendes Design Standardausführung für Hutschienenmontage VdS Anerkennung: G 213059 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: ADP4000 - DC3500 Artikel Nummer: 33077 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....

1.1.1.320.	F30 Brandschutzwandgehäuse F30 Brandschutzwandgehäuse Typ edgecase 30 -elektro-wand-gehäuse ewg Leergehäuse für Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen mit Brandschutzfunktion, Baukastensystem plug&play bestehend aus Basisgehäuse und passendem Zubehör für individuelle Ausführungen, Zur Anordnung hängend an Massivwänden mit einer Feuerwiderstandsdauer von mindestens 30 Minuten, Abmessungen / Gewicht: Außenmaß HxBxT[mm]: 969x769x425,5 Innenmaß HxBxT[mm]: 804x604x320 Gewicht ca [kg]: 98 Prüfungen: DIN EN 1363-1 (in Anlehnung), DIN EN 62208 Bauaufsichtliche Nachweise: abZ/aBg Z-86.1-97 (DE), 30 BvI, abZ/aBg Z-86.1-95 (DE), 30 BvA, Elektrotechnische Nachweise: VDE -263219-TL7-1, Funktionen: geeignet für Funktionserhalt sicherheitstechnischer Anlagen im Brandfall, geeignet für Brandlastdämmung in Rettungswegen, Feuerwiderstand 30 Minuten von außen, Feuerwiderstand 30 Minuten von Innen
-------------------	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>(feuerhemmend), Rauchschutz, Schutzart IP42, vorbereitet für IP44 - erforderliches Zubehör (ip44-kit-lü), Schutzart IK10, Schutzklasse II, Aufbau: Gehäuse in Bausatzkonstruktion, bestehend im Wesentlichen aus nichtbrennbaren Baustoffen, standardmäßige diagonale Belüftung innen über Zu- und Abluftöffnung im Deckenteil, Kabeleinführung oben + unten über gesamte Innenbreite, Bündel- oder Einzeleinführung der Kabel möglich, Gehäuseoberfläche mit einer chemisch hochbeständigen und feuchtigkeitsunempfindlichen Beschichtung, Farbe weiß, ähnlich RAL 9010, Kanten ohne Beschichtung in hellgrauer Optik, Zugelassene Befestigung mit Kunststoffrahmendübel in allen Massivwandarten, Tür einflügelig, Türanschlag wahlweise links oder rechts, Tür mit umlaufenden Mehrfachdichtungssystem aus Rauchschutzdichtungen und im Brandfall selbsttätig aufschäumenden Brandschutzdichtungen, Tür mit Entlastung im geschlossenen Zustand, Tür aushängbar für leichteren Transport und Montage vor Ort, Türbänder aus Edelstahl, Türanschlag vor Ort wechselbar, Türverschluss über 2-Punkt-Verriegelung mit Schwenkhebel und DIN-Profil-Halbzylinder (Blindstopfen mit Kugelschnapper) Türöffnungswinkel 180°, geeignet zur direkten Montage von elektrischen Einbauten ohne Vorbohrungen direkt auf die Gehäuserückwand, geeignet zur optionalen Aufstellung auf Massivboden, vorbereitet für Belüftung deaktivierbar - erforderliches Zubehör (vp-lü), vorbereitet für Belüftung mit Rauchschutzfunktion, kaltrauchdicht - erforderliches Zubehör (al-24 /nt-24 / rm-rl-24), Außen liegende Befestigungsglaschen zur schnellen Montage an allen Massivwänden = 100 mm (Befestigungsglaschen und Brandschutzdübel im Lieferumfang), vorbereitet für technische Belüftung mit Aufsatzlüfter auf der Zuluftöffnung im Deckenteil erforderliches Zubehör (al-24), geeignet zur Be- und Entlüftung im Normalbetrieb und im Brandfall</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	über externe Lüftungskanäle, Lieferrn, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen	1,000 St	.....	.....
1.1.1.330.	<p>Betriebsbuch Artikel Typ: BB VdS Anerkennung:</p> <p>Betriebsbuch zur Dokumentation der Betriebszustände und Ereignisse im laufenden Anlagenbetrieb der Feststellanlage Gebundenes Papierheft 2 Aufnahmen für die Einbringung in Ordner Lieferrn, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BB Artikel Nummer: 31021 oder gleichwertig</p>	1,000 St	.....	.....
	BMZ 3 (Austausch Bestandszentrale KJP)			
1.1.1.340.	<p>Brandmelderzentrale ML Brandmelderzentrale Brandmelderzentrale mit integriertem Bedienfeld in modularem Aufbau mit Redundanz für den Einsatz als Einzelzentrale oder zur Nutzung in Netzwerken im Wandschrank, geeignet für den direkten Anschluss von automatischen und nichtautomatischen Brandmeldern, Signalgebern und Ein- Ausgangsmodulen in Ringbustechnologie. Die Brandmelderzentrale bietet folgende Funktionen: erfüllt die Bedingungen der EN 54-2,4 und 13 entspricht der EN 50082-2 in Bezug auf den EMV Schutz Überspannungsschutz nach VdS 2833 und VDE 0185 Abstrahlresistent nach EN 6100 -6-3 Klasse B Erdschlußüberwachung für das gesamte System über Diagnosetool integrierter kapazitiver Touch - Screen Bedienteil mit 24-Bit-Farbdisplay, 1024x600 Pixel, LED-Hintergrundbeleuchtung, 23 feste und 5 frei programmierbare Statusanzeigen Sprachumschaltung über Bedienfeld möglich unterstützt ein Basismodul zur Bestückung mit bis zu 15 Karten maximal 1890 Loopteilnehmer redundante Ausführung zur Anschaltung von über 512</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Meldern nach DIN VDE 0833-2 Versorgung über integriertes Netzteil 166W mehrere Schnittstellen (USB, Ethernet und RS 485) zur Programmierung, Anschaltung von Managementsystemen, abgesetzten Bedienteilen, Druckern, Remotezugriff und -diagnose Fernbedienbarkeit in Bezug auf Programmier- und Diagnosefunktionen Ereignisspeicher mit Filterfunktionen zur lückenlosen Darstellung aller Ereignisse während der gesamten Betriebsdauer der Brandmeldeanlage und lokaler Abruffunktion für 100.000 Ereignisse Stellplatz für 2 Akkumulatoren 12 V bis 45Ah freie Meldergruppenvergabe für bis zu 1890 Gruppen im Gesamtsystem komplexe Algorithmen zur Programmierung für bis zu 10.000 Steuerungen zweites Softwareimage zur Umsetzung einer Redundanz im Störfall mit CRC Test und automatischer Umschaltung im Störfall VdS Anerkennung: G214222 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: DC3500 ML 7 Zoll Artikel Nummer: 33020 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.1.350.	Akkumulator 12 V / 45 Ah Akkumulator 12 V / 45 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 45 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Schraubanschlüsse für M 6,5 Abmessungen (H x B x T) 171 mm x 198 mm x 166 mm Gewicht 14,8 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 105087 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 45 - 12 Artikel Nummer: 30151 oder gleichwertig	2,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.1.360.	<p>Backplane - Brandmelderzentrale Backplane für Brandmeldezentrale Montageplatte für den Einbau in die PC gesteuerte Brandmelderzentrale Sie dient zur Erweiterung der Steckplätze innerhalb der PC gesteuerten Brandmelderzentrale. Sie ermöglicht die zusätzliche Aufnahme ab der achten Platine im Gehäuse und wird mit der ersten Platine verbunden. Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 BPB Montagekit Artikel Nummer: 32811 oder gleichwertig</p>	2,000 St	.....	.....
1.1.1.370.	<p>Loopkarte - 1 Loop Loopkarte - 1 Loop Prozessorgesteuerte Ringbuskarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Ringbusteilnehmern. Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Betrieb der Teilnehmer in Loop- oder Stichstruktur integrierter bidirektionaler Isolator nach EN 54-17 2 Draht-System mit bis zu 3.500m Looplänge automatische oder manuelle Initialisierung Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 LOM Artikel Nummer: 32814 oder gleichwertig</p>	8,000 St	.....	.....
1.1.1.380.	<p>Lizenz bis 630 Teilnehmer Lizenz bis 630 Teilnehmer Lizenzsoftware zur systemspezifischen Erweiterung der Programmierung eines Brandmeldesystems Mit Hilfe der Lizenzsoftware können die durch das Brandmeldesystem unterstützten Funktionen erweitert und an die objektbedingten Gegebenheiten angepasst werden.</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Folgende Funktionen sind verfügbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von 251 bis 600 Ringbusteilnehmern - Eingabe objektspezifischer Texte und Kennzeichnungen <li style="padding-left: 20px;">zur eindeutigen Identifizierung der einzelnen Komponenten <p>Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p> <p>Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Lizenz L1 dc3500 Artikel Nummer: 32971 oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....
1.1.1.390.	<p>Adapter Zentralenring Adapter Zentralenring Adapter CON-X für detect 3500 für Kupferverkabelung Adapterbaugruppe zum Einbau in die BMA zur Bereitstellung des redundanten Anschlusses für das FAT4000 ausgehend vom seriellen Interface der Zentrale. Gemäß Forderung aus EN 54-2/ DIN 14675 kann mit diesem Interface die Schnittstelle der BMA als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das FAT zur Erstinformation der Feuerwehr dient. Vorbereitet zur Aufnahme des ADP-FBF, wenn das FAT-Protokoll der BMZ die FBF-Informationen nicht beinhaltet. Zur Installation in die über- und untergeordnete BMZ für die Vernetzung (Zusammenschaltung) von Brandmelde- Alt- und Neuanlagen nach DIN 14675 und VdS 2878. Zur Anschaltung von Fremdsystemen nach DIN 14674 und VdS 3531 mittels ESPA4.4.4- und ESPA-X-Protokoll. Zusätzliche Redundanz zur Kompensation des Ausfalles softwaregesteuerter Anlagenteile nach EN 54-2 bei > 512 Meldern. Versorgungsspannung und Signalweg redundant Überwachung auf Kurzschluss und Unterbrechung nach EN 54-2 Überwachung der Übertragungswege nach EN 54-13 volle Funktionalität bei Störung eines Leitungsweges galvanisch getrennte serielle Schnittstelle zum Loop bis zu 400mA Stromversorgung für Loop-Geräte bis zu 16 redundante FAT/ZPA in einem Loop bis zu 31 "Slave"-FAT/ZPA an einem FAT4000 (Stich) bis zu 496 "Slave"-FAT/ZPA insgesamt im System4000</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	USB-Schnittstelle für Inbetriebnahme des Gesamtsystems, Fehlersuche und Wartung Modulare serielle Schnittstelle zur BMZ Zusätzliche serielle Schnittstelle für Erweiterungen (z.B. ESPA) 7 Diagnose-LEDs für schnelle Zustandsanalyse Stromsparendes Design Standardausführung für Hutschienenmontage VdS Anerkennung: G 213059 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: ADP4000 - DC3500 Artikel Nummer: 33077 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.1.400.	Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul Feuerwehrmodul, geeignet in Verbindung mit BSG prozessorgesteuerte Schnittstellenkarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Geräten, die für die Aufschaltung zur Feuerwehr erforderlich sind Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Schnittstelle zum Anschluss von Feuerwehranzeigetableau (FAT) und Feuerwehrbedienfeld (FBF) direkte Anschlussmöglichkeit für Feuerwehrschlüsseldepot (FSD) und Freischaltelement (FSE) potentialfreier Kontakt zur Sabotageüberwachung überwachter Ausgang für den Anschluss von Signalgebern Übertragungseinrichtung (ÜE) Alarm mit zwei Zusatzkriterien Übertragungseinrichtung (ÜE) Störung über Öffnerkontakt Ausgang zur Spannungsversorgung 12V +-1,8V DC (z.B. für Wählgeräte) RS 485 Interface zur Anbindung an Fremdsysteme Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: CP 3500 FBM P Artikel Nummer: 33059 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.1.410.	<p>F30 Brandschutzstandgehäuse F30 Brandschutzstandgehäuse Typ edgcase 30 -elektro-stand-gehäuse Leergehäuse für Niederspannungs- Schaltgerätekombinationen mit Brandschutzfunktion, Baukastensystem plug&play bestehend aus Basisgehäuse und passendem Zubehör für individuelle Ausführungen, Zur Anordnung stehend auf massiven Decken direkt an Massivwänden oder Trennwänden in Leichtbauweise mit einer Feuerwiderstandsdauer von mindestens 30 Minuten, oder freistehend mit zusätzlicher Rückwand, Abmessungen / Gewicht: Außenmaß HxBxT[mm]: 2069x669x425,5 Innenmaß HxBxT[mm]: 1804x504x320, Gewicht ca. [kg]: 167 Prüfungen: DIN EN 1363-1 (in Anlehnung), DIN EN 62208, Bauaufsichtliche Nachweise: abZ/aBg Z-86.1-97 (DE), 30 BvI, abZ/aBg Z-86.1-95 (DE), 30 BvA, Elektrotechnische Nachweise: VDE -263219-TL7-1, Funktionen: geeignet für Funktionserhalt sicherheitstechnischer Anlagen im Brandfall, geeignet für Brandlastdämmung in Rettungswegen, Feuerwiderstand 30 Minuten von außen, Feuerwiderstand 30 Minuten von Innen (feuerhemmend), Rauchschutz, Schutzart IP42, vorbereitet für IP44 - erforderliches Zubehör (ip44-kit-lü), Schutzart IK10, Schutzklasse II, Aufbau: Gehäuse in Bausatzkonstruktion, bestehend im Wesentlichen aus nichtbrennbaren Baustoffen, standardmäßige diagonale Belüftung innen über Zu- und Abluftöffnung im Deckenteil, Kabeleinführung oben + unten über gesamte Innenbreite, Bündel- oder Einzeleinführung der Kabel möglich, Gehäuseoberfläche mit einer chemisch hochbeständigen und feuchtigkeitsunempfindlichen Beschichtung, Farbe weiß, ähnlich RAL 9010, Kanten ohne</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p> Beschichtung in hellgrauer Optik, Zugelassene Befestigung mit Kunststoffrahmendübel in allen Massivwandarten, Tür einflügelig, Türanschlag wahlweise links oder rechts, Tür mit umlaufenden Mehrfachdichtungssystem aus Rauchschutzdichtungen und im Brandfall selbsttätig aufschäumenden Brandschutzdichtungen, Tür mit Entlastung im geschlossenen Zustand, Tür aushängbar für leichteren Transport und Montage vor Ort, Türbänder aus Edelstahl, Türanschlag vor Ort wechselbar, Türverschluss über 2-Punkt-Verriegelung mit Schwenkhebel und DIN-Profil-Halbzylinder (Blindstopfen mit Kugelschnapper), Türöffnungswinkel 180°, standardmäßig Ausführung mit Tittkantenschutz, standardmäßig mit unterfahrbarem Sockel und Sockelblende, geeignet zur direkten Montage von elektrischen Einbauten ohne Vorbohrungen direkt auf die Gehäuserückwand, vorbereitet für Belüftung deaktivierbar - erforderliches Zubehör (vp-lü), vorbereitet für Belüftung mit Rauchschutzfunktion, kaltrauchdicht - erforderliches Zubehör (al-24 /nt-24 / rm-rl-24), Außen liegende Befestigungsglaschen oben als Kippschutz zur Aufstellung an allen Massivwänden mit gleicher Feuerwiderstandsdauer wie das Gehäuse, Außen liegende Bodenwinkel als Kippschutz zur Aufstellung an allen Trennwänden in Leichtbauweise mit gleicher Feuerwiderstandsdauer wie das Gehäuse, vorbereitet für technische Belüftung mit Aufsatzlüfter auf der Zuluftöffnung im Deckenteil erforderliches Zubehör (al-24), geeignet zur Be- und Entlüftung im Normalbetrieb und im Brandfall über externe Lüftungskanäle, vorbereitet zur freien Aufstellung mit einer zusätzlichen Rückwand - erforderliches Zubehör (rw30-60-xxx, rw90-xxx), Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen </p>	1,000 St	.....	.....
1.1.1.420.	<p> Ausgangsmodul für Signalgeber Ausgangsmodul für Signalgeber Modul zur Ansteuerung von externen optischen und akustischen Signalgebern Modul zur Ansteuerung von Signalgebern an Loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 Ausgang frei programmierbar </p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Überwachung des Signalgeberausgangs mit UBW 3311 Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzel adressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool VdS Anerkennung: G 205030 CPD Nummer: 0786-CPD-20460 Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: OMS 3301 Artikel Nummer: 30211 oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....
1.1.1.430.	<p>Überwachungszusatz für EIN- / Ausgangsmodul Überwachungszusatz für EIN- / Ausgangsmodul Überwachungsmodul für IOM und OMS mit der Überwachung auf Leitungsfehler Erweiterungsmodul zur Realisierung überwachter Ansteuerung über das IOM3311/OMS 3301 Direkt in das Gehäuse des IOM 3311/OMS3301 integrierbar 1 überwachter Ausgang mit Drahtbruch- und Kurzschlussüberwachung Maximaler Ausgangsstrom 1 A über externe Versorgung Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: UBW 3311 1A Artikel Nummer: 33542 oder gleichwertig</p>	3,000	St	.....	.....
1.1.1.440.	<p>Primärgetakt. Netzteil 1,5 A, Metall VdS Primärgetakt. Netzteil 1,5 A, Metall VdS Schaltnetzgerät im Gehäuse mit Netzversorgung und regulierter Ausgangsspannung 24 V DC mit 1,5 A. Das Gerät kombiniert mehrere Funktionen: Energieversorgung, Akkuladeeinrichtung und Akkuüberwachung und erfüllt alle Anforderungen der EN 54-4 + A1 + A2. Das Netzgerät ist konform zur (EU) Nr. 305/2011 - Bauproduktenverordnung, der 2014/35/EU - Niederspannungs-Richtlinie und der 2014/30/EU -</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	EMV-Richtlinie. Zusätzlich erfüllt es die Anforderungen EN 50131-6 (Typ A, bis Grad 4, Umweltklasse II, zusätzlicher Sabotageschutz erforderlich). Primärgetaktetes Schaltnetzteil mit elektronischer Überlastfunktion Integrierter Tiefenentladeschutz (Entladeschlussspannung bei Entladestrom = 21,0 V DC bei 0,1 x Akkuladekapazität) Geregelte Ausgangsspannung 24 V DC Intelligentes Batteriemangement LEDs zur Statusanzeige Betrieb, Störung (inkl. Anzeige des Fehlertyps) Berührungsschutz gegen elektrischen Schlag (Personenschutz) über zusätzliche Kunststoffkappen VdS Anerkennung: G 218033 weitere Anerkennungen: LPCB 176p DIN-EN Zulassung: EN 54-4, EN 50131-6 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BF562-1 Artikel Nummer: 33744 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.1.450.	Akkumulator 12 V / 12 Ah Akkumulator 12 V / 12 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 12 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Steckanschlüsse 4,8 mm oder 6,4 mm Abmessungen (H x B x T) 100 mm x 151 mm x 99 mm Gewicht 4,27 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 103063 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 12 - 12 Artikel Nummer: 30155 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.1.460.	<p>Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung - 2fach Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung - 2fach Ein- / Ausgangsmodul mit zwei überwachten Eingängen und zwei Relaisausgängen zur Anbindung externer Geräte an loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 2 überwachte Eingänge für Alarm und Störung 2 potenzialfreie Ausgänge (opt. mit UBW 3311 überwacht) Ein-/ Ausgänge frei programmierbar Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzeladressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations und Service-Tool CPD Nummer: 0786-CPD-20459 Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: IOM 3322 Artikel Nummer: 30075 oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....
1.1.1.470.	<p>Betriebsbuch Artikel Typ: BB VdS Anerkennung:</p> <p>Betriebsbuch zur Dokumentation der Betriebszustände und Ereignisse im laufenden Anlagenbetrieb der Feststellanlage Gebundenes Papierheft 2 Aufnahmen für die Einbringung in Ordner Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BB Artikel Nummer: 31021 oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.2.	Peripherie / Feuerwehrbaugruppen			
1.1.2.10.	Abgesetztes Bedienfeld (1 Loop BMZ) Abgesetztes Bedienfeld (1 Loop BMZ) Kompakte mikroprozessorgesteuerte Brandmelderzentrale für den Anschluss von Komponenten der Serie Loop3000 Übersichtliche Anzeige und einfache Bedienung, Hochauflösendes Farbdisplay mit kapazitiven Touchscreen USB-Schnittstelle für die einfache Programmierung mit der DPT-Software Inklusiv einer Loopkarte zum Anschluss von bis zu 100 Loopteilnehmern der Serie Loop3000 Programmierung von bis zu 100 Meldergruppen Ereignisspeicher für bis zu 100.000 Meldungen Einfache Programmierung von bis zu 10.000 Steuerverknüpfungen VdS Anerkennung: G 214222 DC3500 SE mit maximal 100 Loopteilnehmern. Das übliche Lizenzmodell zur Erweiterung der DC3500 gilt nicht für diesen Zentralentyp. Eine Erweiterung ist nicht möglich. Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: DC3500 SE 7 Zoll bis 100 TIn Artikel Nummer: 33087 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.2.20.	Akkumulator 12 V / 12 Ah Akkumulator 12 V / 12 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 12 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Steckanschlüsse 4,8 mm oder 6,4 mm Abmessungen (H x B x T) 100 mm x 151 mm x 99 mm Gewicht 4,27 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 103063 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: WP 12 - 12 Artikel Nummer: 30155 oder gleichwertig	4,000 St	.....	.....
1.1.2.30.	<p>Adapter Zentralenring Adapter Zentralenring Adapter CON-X für detect 3500 für Kupferverkabelung Adapterbaugruppe zum Einbau in die BMA zur Bereitstellung des redundanten Anschlusses für das FAT4000 ausgehend vom seriellen Interface der Zentrale. Gemäß Forderung aus EN 54-2/ DIN 14675 kann mit diesem Interface die Schnittstelle der BMA als redundanter Übertragungsweg ausgeführt werden, wenn das FAT zur Erstinformation der Feuerwehr dient. Vorbereitet zur Aufnahme des ADP-FBF, wenn das FAT-Protokoll der BMZ die FBF-Informationen nicht beinhaltet. Zur Installation in die über- und untergeordnete BMZ für die Vernetzung (Zusammenschaltung) von Brandmelde- Alt- und Neuanlagen nach DIN 14675 und VdS 2878. Zur Anschaltung von Fremdsystemen nach DIN 14674 und VdS 3531 mittels ESPA4.4.4- und ESPA-X- Protokoll. Zusätzliche Redundanz zur Kompensation des Ausfalles softwaregesteuerter Anlagenteile nach EN 54-2 bei > 512 Meldern. Versorgungsspannung und Signalweg redundant Überwachung auf Kurzschluss und Unterbrechung nach EN 54-2 Überwachung der Übertragungswege nach EN 54-13 volle Funktionalität bei Störung eines Leitungsweges galvanisch getrennte serielle Schnittstelle zum Loop bis zu 400mA Stromversorgung für Loop-Geräte bis zu 16 redundante FAT/ZPA in einem Loop bis zu 31 "Slave"-FAT/ZPA an einem FAT4000 (Stich) bis zu 496 "Slave"-FAT/ZPA insgesamt im System4000 USB-Schnittstelle für Inbetriebnahme des Gesamtsystems, Fehlersuche und Wartung Modulare serielle Schnittstelle zur BMZ Zusätzliche serielle Schnittstelle für Erweiterungen (z.B. ESPA) 7 Diagnose-LEDs für schnelle Zustandsanalyse Stromsparendes Design Standardausführung für Hutschienenmontage VdS Anerkennung: G 213059 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hersteller: Detectomat Artikel Typ: ADP4000 - DC3500 Artikel Nummer: 33077 oder gleichwertig .	1,000 St	.....	.....
1.1.2.40.	<p>Feuerwehrmodul für DC3500 Feuerwehrmodul für DC3500 Feuerwehrmodul, geeignet in Verbindung mit BSG Prozessorgesteuerte Schnittstellenkarte zur Anschaltung, Steuerung und Versorgung von Geräten, die für die Aufschaltung zur Feuerwehr erforderlich sind Sie wird über ein Interface direkt mit der in der PC- gesteuerten Brandmelderzentrale enthaltenen Backplane Platine verbunden. Schnittstelle zum Anschluss von Feuerwehranzeigetableau (FAT) und Feuerwehrbedienfeld (FBF) direkte Anschlussmöglichkeit für Feuerwehrschlüsseldepot (FSD) und Freischaltelement (FSE) potentialfreier Kontakt zur Sabotageüberwachung überwachter Ausgang für den Anschluss von Signalgebern Übertragungseinrichtung (ÜE) Alarm mit zwei Zusatzkriterien Übertragungseinrichtung (ÜE) Störung über Öffnerkontakt Ausgang zur Spannungsversorgung 12V +-1,8V DC (z.B. für Wählgeräte) RS 485 Interface zur Anbindung an Fremdsysteme Anschlussmöglichkeiten für weitere Teilnehmer in der PC-gesteuerten Brandmelderzentrale Programmierung des Teilsystems erfolgt über die Parametriersoftware. VdS Anerkennung: mit dc3500 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: CP 3500 FBM Artikel Nummer: 32816 oder gleichwertig</p>	2,000 St	.....	.....
1.1.2.50.	<p>Ein-/Ausgangsmodul mini Ein-/Ausgangsmodul mini Modul zur Anbindung externer Geräte an Loop3000 in der Bauart mini</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Ein- Ausgangsmodul, Lieferung ohne Gehäuse nach EN 54- 18 Überwachte Eingänge für Alarm und Störung Open-Collector-Ausgang Ein-/ Ausgänge frei programmierbar Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool VdS Anerkennung: G 206047 CPD Nummer: 0786-CPD-20530 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: AMD 3311 Artikel Nummer: 30513 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....

1.1.2.60. FSD Kruse für Profilzylinder
 FW-SchlüsselDepot (FSD)
 nach DIN 14675 Klasse 3 mit VdS-Anerkennung. Inkl. Heizung,
 Außentür-Anbohrschutz und integrierter LED-Depotbeleuchtung.
 Der Rundum-Sabotageschutz erlaubt den Einbau des Depots in
 Hohlsäulen oder Leichtbaufassaden (ggf. ist bei bestimmten
 Fassaden eine Zustimmung des VdS erforderlich). Starres
 Innenblech für die Hinterlegung übergroßer Schlüssel bei
 Überwachung durch eingebauten Objektzylinder. Die modulare
 Bauweise ermöglicht eine schnelle Ausführung von
 Wartungsarbeiten. Alle Bauteile sind mit Steckverbindern
 ausgestattet, daher keine Lötarbeiten vor Ort notwendig. Die
 komplette Elektronik sowie die Anschlüsse befinden sich auf
 einer Platine. Ansteuerbar in 12-24 Volt durch integrierten
 Spannungswandler. Die im Standard enthaltene 2-fach
 Objektschlüsselüberwachung (OSÜ) lässt sich um eine 3. OSÜ
 erweitern. Die Implementierung zusätzlicher OSÜs ist auch
 nach dem Einbau möglich. Schneller Einbau oder Tausch von
 Überwachungszyklindern durch neuen Entnahmemechanismus
 der OSÜ. Bei Bestellung in Kombination mit einer Säule ist das
 Depot bereits vormontiert. Eine Platzierung in der Rohbauphase
 lässt sich mithilfe einer Mauerzarge vornehmen. Alternativ auch
 im Werkstoff V4A (1.4404) lieferbar. Umfangreicher
 Lieferumfang: Rundum-Sabotageschutz, Innentür inkl. KRUSE
 VdS-Umstellschloss (G 10 50 01), Blendrahmen,
 Montageflansch, 5 m Anschlusskabel, Hilfszylinder für
 Objektschlüsselüberwachungen, Objektschlüssel-

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Statusanzeige, KRUSE SchlüsselPlombe, Schwerlastdübel und Montageanleitung. VdS-Zertifikat: G 10 31 33. Maße ohne Montageflansch: 195x216x166 mm (HxBxT). Gewicht: ca. 13 kg	1,000 St	.....	.....
1.1.2.70.	Mauerzarge für FSD basic Mauerzarge für FSD Basic Für Rundum-Sabotageschutz geeignet Montage auf Betonwand mit M8 Gewindestangen auf Abstand unter Beachtung einer Fassadentiefe von 220mm Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen	1,000 St	.....	.....
1.1.2.80.	Regenschutz für FSD basic Regenschutz für FW-Schlüssel-Depot (FSD) KRUSE Blendrahmen für FSD Basic oder in Kombination mit einer Edelstahlsäule. Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen	1,000 St	.....	.....
1.1.2.90.	Freischaltelement Kruse Typ PZ (Profilzylinder) Freischaltelement PZ Vorgerüstet für Profilzylinder mit Standardlänge 30/10 Hochwertige Optik und Verarbeitung durch Putzblende mit Staubschutzscheibe Frontplattenbefestigung mit Sicherheitsschrauben. Nach DIN 14675 mit VdS-Anerkennung Optional mit 50 m Anschlusskabel oder Kennzeichnung nach Wunsch der zust. Feuerwehr VdS Anerkennung: G199083 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Freischaltelement (FSE) Typ PZ Artikel Nummer: 33519 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.2.100.	Blitzleuchte 10 Cd orange Blitzleuchte 10 Cd orange Xenon-Signalgeber zur externen optischen Alarmierung. Farbe Orange Großer Eingangsspannungsbereich			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Automatische Synchronisation Integrierte Anlaufstrombegrenzung Hohe Effizienz Flache Ausführung Verschraubbarer Sockel Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Solex 10 o Artikel Nummer: 30220 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.2.110.	Hutschienen-Netzteil für FSD-Heizung Hutschienen Netzteil für FW-Schlüssel-Depot (FSD) KRUSE Zur separaten Spannungsversorgung der FSD Heizung Direkt auf einer DIN-Schiene montierbar Kurzschlussicher Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Hutschienen-Netzteil für FSD-Heizung Artikel Nummer: 33522 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.2.120.	Blitzductor XT-Basisteil Blitzductor XT-Basisteil Platzsparendes universelles Basisteil für Blitzschutz-Module ohne Signalunterbrechung zur Aufnahme von Kombiableiter-Modulen. Eine sichere Erdung des Basisteils wird über die Hutschienen-Befestigung gewährleistet 4-polig für alle Kombiableiter-Module einsetzbar Austausch der Module ohne Signalunterbrechung möglich Wartungsneutrale Ausführung ohne integrierte Schutzelemente Montage auf und Erdung über 35 mm Hutschiene nach EN 60715 Anschluss über Schraubklemmen bis 4 mm ² Kabelquerschnitt VdS Anerkennung: G 608001 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Artikel Typ: BXT BAS Artikel Nummer: 32495 oder gleichwertig	1,000 St	.....	.....
1.1.2.130.	<p>BLITZDUCTOR XT mit LifeCheck BLITZDUCTOR XT mit LifeCheck Platzsparendes Kombi-Ableiter-Modul mit LifeCheck zum Schutz von 1 Doppelader erdpotentialfreier symmetrischer Schnittstellen, wahlweise direkte oder indirekte Schirmerdung. LifeCheck erkennt thermische oder elektrische Überlastzustände nach denen der Ableiter auszutauschen ist. Die Anzeige erfolgt berührungslos mittels DEHNrecord LC / SCM MCM. LifeCheck-Ableiter-Überwachung Optimale Schutzwirkung für 1 Doppelader und Leitungsschirm Einsetzbar nach dem Blitz-Schutzzonen-Konzept an den Schnittstellen OA ?2 und höher Montage und Erdung über Basisteil BXT BAS / BSP BAS 4 Normen: IEC 61643-21 / EN 61643-21 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BXT ML2 S 24 Artikel Nummer: 34003 oder gleichwertig</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.2.140.	<p>FIBS Feuerwehr - Informations- und Bediensystem mit redundantem FAT</p> <p>zweiflügliges Stahlblechgehäuse für Aufputz- und Unterputzmontage zentrale Türöffnung beider Türflügel-vorbereitet für Halbzylindereinbau</p> <p>linke Seite beinhaltet: Feuerwehr-Bedienfeld FBF nach DIN 14661, Feuerwehr-Anzeigetableau FAT nach DIN 14662, Vorhaltung für Feuerwehr-Gebädefunk-Bedienfeld FGB nach DIN 14663 vorbereitet (nicht im Lieferumfang enthalten), Tür mit Klarsichtfeld für o.g. Komponenten, Türöffnung durch Feuerwehrschießung - für Halbzylindereinbau vorbereitet, mit Schwenkhebelverschluss, Vorhaltung für Einbau eines Handfeuermelders (HFM) oder Druckknopfmelders (DKM) vorbereitet, Ansteuerung des FAT erfolgt über die serielle Schnittstelle der</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

BMA mit zwischengeschaltetem ADP - redundanter Adapter für Nachbestückung in der BMZ, (Fabrikat detectomat DC3500)
 Serielle Anschaltung des FBF am FAT durch ADP-FBF möglich,
 Einbaumöglichkeit für IRIS-Plus System (bestehend aus Serverbox, Netzteil, Akku, ADP4000 in seperater LV-Position enthalten)

rechte Seite beinhaltet:
 Aufnahmeächer für max. 8x100 Feuerwehrlaufkarten
 wahlweise in DIN A4 oder DIN-A3,
 Tür mit Beschriftung " Feuerwehrlaufkarten "
 beidseitige Türöffnung über Halbzylinder linke Tür
 CL1-Schließung rechte Tür,
 Einbaumöglichkeit für 17"-Monitor (Monitor in seperater LV-Position enthalten)

Betriebsspannungsbereich	10 bis 42 V DC
Stromaufnahme Ruhe	ca 50 mA
Stromaufnahme Alarm	ca 180 mA
Farbe	feuerrot RAL 3000
Gehäuseabmessungen (BxHxT) 900 x 2070 x 266 (mm)	

Zum Lieferumfang gehören: FIBS, FBF, FAT,
 Redundanzadapter, ADP-FBF

Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen

Fabrikat der Planung: IFAM GmbH Erfurt / FLD

	1,000 St
--	----------	-------	-------

1.1.2.150. IRAS-Plus

IRAS-Plus
 Webbasierende Gefahrenmeldung - IFAM Remote Access System
 ermöglicht die Anzeige von Meldungen aus der BMZ auf mobile Endgeräte wie Tablet und Smartphone,
 Darstellung von Alarmen, Störungen, Abschaltungen, technische Alarmer in Form von Texten, Grafiken und Live-Bildern,
 Bereitstellung durch App-Download für Android, iOS und Windows10,
 IRAS-Server-Box als Programm- und Datenspeicher vor Ort
 erweiterte Hardware-Performance
 umfangreiche Schnittstellenverfügbarkeit
 Einsatz für Großprojekte und Sonderapplikationen
 Anschaltung über die Feuerwehrperipherie unabhängig vom BMZ-Hersteller

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Leistungsmerkmale:

Anzeige von BMZ Ereignissen in App und Browser,
Browserversion auf alle webfähigen Geräte,
Anschluss an die Systeme 3000/4000 sowie über IMT4000CPU,
Übertragung von BMZ-Ereignissen über IP-Netze im Intranet
und Internet (Ethernet, WLAN),
gesicherte Verbindung durch https-Verschlüsselung,
Anzeige von BMZ Nummer, Gruppe, Melder und Gerätetyp,
Anzeige von Zusatztexten zu den Ereignissen,
Anzeige und Bedienung des FAT über die grafische Oberfläche,
Anzeige und Bedienung des FBF über die grafische Oberfläche,
FBF-Bedienung deaktivierbar,
Tasten-Quittierung am FAT und FBF,
Anzeige und Export der Historie aller Ereignisse,
Anzeige der Feuerwehr-Laufkarten (PDF und JPEG),
Feuerwehr-Laufkarten im Offline-Modus,
Konfiguration der Anzeige von Ereignissen wie Feuer,
Störungen Abschaltungen, technische Alarme,
Projektverwaltung und Export/Import von Projekten,
Einbinden von IP-Kameras zum Alarmierungsbereich
Konfiguration der Benachrichtigungseinstellungen
Benachrichtigung mit Ton, Vibration und Sprachausgabe bei
Ereignissen,
Push-Nachrichten bei Meldungseingang,
Aktivierung des Feuerwehr-Laufkartendruckes durch PDF-
Druckbefehl (IRAS-Basic-Print),
bei Ereignissen ist ein E-Mail-Versand möglich,
umfangreiche Objekt- und Wartungsdaten mit Anbindung
FOXTAG möglich,
Ereignisgesteuerter Ausdruck der Laufkarten auf
Netzwerkdrucker

Zusätzliche Leistungsmerkmale:

Projekt- und Dokumentenverwaltung,
System-Anzeigen: Status, Störung, Netz/Akku
Projektsicherung auf USB,
Verknüpfung von Meldepunkten mit beliebigen Dokumenten,
animierte Darstellung von ausgelösten Ereignissen,
Übernahme der Wartungsliste aus vorhandenen Projekten
Auslösung Testereignis (z. B. für Inbetriebnahme)
FW-Laufkarte im PDF-Format,
Akku-Betrieb möglich,
umfangreiche Dokumentation der Objekt- und Wartungsdaten
mit Anbindung der FOXTAG-Applikation möglich,

Schnittstellen:

IRAS-Plus: Ethernet, RS232, USB, WLAN
Softwarelizenz IRAS-Mobile: GSM

Unterstützung der Ein-Mann-Revision durch:

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Alle Leistungsmerkmale wie IRAS-Basic und IRAS-Basic-Print Checkliste für Wiederkehrende Prüfungen</p> <p>Systemvoraussetzung: Serielle Schnittstelle von der BMZ über IFAM- Feuerwehrperipherie, Protokollinhalte (z. B. Meldergruppe / Melder, Texte) Erreichbarkeit der IRAS-Server-Box aus dem Internet</p> <p>Netzwerkanschlüsse werden in der erforderlichen Zahl innerhalb des Schaltschranks betriebsbereit montiert bereitgestellt (Keystone-Modul RJ45 mit Hutschienenadapter). Notwendige Kabelsätze und Patchkabel innerhalb des Schrankes sind mit einzukalkulieren.</p> <p>inklusive Dokumentation, Netzteil, Akku, ADP4000, Softwarelizenz IRAS-Mobile Hard-und Softwareerweiterung des IRAS-Plus mit einem Mobilfunk-Slot</p> <p>Einbau in FIBS-Schrank inkl. notwendiger Befestigungssysteme</p> <p>liefern, montieren, programmieren / parametrieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p> <p>Fabrikat der Planung: IFAM GmbH Erfurt / FLD oder gleichwertig</p>	1,000	St	.....	.....
1.1.2.160.	<p>IRAS-Plus-Display - Softwareerweiterung IRAS-Plus-Display - Softwareerweiterung</p> <p>Leistungsmerkmale:</p> <p>Stellt mittels Grafiksoftware auf kundeneigenen Gebäudegrundrissen Auslösen von z.B. Meldebereichen, Einzelmeldern, Hinweistexte dar.</p> <p>Zustandsanzeigen von Brand- und Einbruchmeldeanlagen</p> <p>Ersatz für konventionelle Brandmelde- und Lageplantaubaus</p> <p>Unterstützung der Selbstrettung dynamische und adaptive Anpassungen möglich</p> <p>Darstellung von Hinweiszeichen in Grundrissplänen, Darstellung von Lauf- und Anfartswegen, Zuordnung von Grafiken zu ausgelösten Meldebereichen, schnelle Anpassung an örtliche Veränderungen</p> <p>Blinken von Polygonen, Bildern und Symbolen zentrale Verwaltung aller Displays</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Projektspezifische Anpassung an das vorliegende Projekt (bestehend aus neuen und geänderten bzw. erweiterte Amlagenteilen)</p> <p>Überwachung der Displays auf Ausfall</p> <p>Integration in bestehende IP-Netzwerke</p> <p>inklusive Lizenz für 5 Monitore</p> <p>liefern, programmieren / parametrieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.2.170.	<p>Touchscreenmonitor Touchscreen -Farb-Panel Bedienterminal zur Anlagenbedienung und Überwachung</p> <p>Bildschirmdiagonale 17 Zoll Auflösung 1280 x 1024 Kontrastverhältnis 1000:1</p> <p>Konfiguration mittels integriertem Webserver oder zugehörigem Konfigurationstool (Die Lizenz ist dem Bauherren nach Abschluss der Arbeiten zu übergeben.)</p> <p>frei konfigurierbar zur Visualisierung, Bedienung und Änderung mit Anbindung an vorstehenden Server/Controller ü</p> <p>Einbau in FIBS-Schrank (hinter Schaltschranktür) inkl. notwendiger Befestigungssysteme und Stromversorgung</p> <p>Notwendige Kabelsätze und Patchkabel innerhalb des Schrankes sind mit einzukalkulieren.</p> <p>liefern, montieren, programmieren / parametrieren und fachgerecht in Betrieb nehmen</p>	1,000 St	.....	.....
	<p>Summe 1.1.2. Peripherie / Feuerwehrbaugruppen</p>		.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.3.	Melder / Alarmgeber / Koppler			
1.1.3.10.	<p>Handfeuermelder rot EN54-11 Handfeuermelder rot EN54-11 Handfeuermelder zur manuellen Auslösung eines Brandalarms / Gefahrenmeldung Im ABS Gehäuse Für Anschluss an den Loop3000 Farbe Rot Symbol "Brennendes Haus" nach EN54 Teil 11 Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Alarmanzeige mit roter LED, steckbare Anschlussklemmen Intelligente Funktionsüberwachung der Tastermechanik Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzel adressierten Meldern direkt am Melder ohne zusätzliches Modul anschließbar Im Melder ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool VdS Anerkennung: G 203021 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: PL 3300 PBDH - ABS - R Artikel Nummer: 31669</p> <p>oder gleichwertig</p>	16,000 St	.....	.....
1.1.3.20.	<p>Mehrfachsensormelder intelligent Mehrfachsensormelder intelligent Mehrfachsensormelder zur Detektion von Bränden. Sensorsystem mit 2 unabhängigen optischen Messstrecken zur Mehrfachmessung der Rauchererkennung mit Mehrfachtemperatursensoren. Sensorsystem mit 2 unabhängigen optischen Messstrecken zur Mehrfachmessung der Rauchererkennung mit Mehrfachtemperatursensoren zur Messung der Umgebungsbedingungen und in Kombination mit integrierten Logikfunktionen zum Eliminieren von Täuschungsgrößen wie z.B. Zigarettenrauch und Wasserdampf (Humitec®). Somit ist der Einfluss der Umgebungskenngrößen auswertbar und eine Reduzierung der Täuschungsalarmgrößen auf ein Minimum reduziert.</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Detektionssystem mit höchster Funktionalität. Durch die spezielle Anordnung der Lichtquellen und die Geometrie der Messkammer ist es möglich, die Verschmutzung direkt auszuwerten. Es ist eine automatische Nachführung der Alarmschwelle bei Verschmutzung und Temperaturveränderung bei gleichbleibender Empfindlichkeit gewährleistet. Brandkenngößenmustervergleich durch integrierte Detektionsalgorithmen und frei wählbare Empfindlichkeitseinstellungen. Automatische-/ manuelle An-/Abwesenheitsumschaltung mit frei wählbaren Detektionsalgorithmen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichsten Anwendungen. Der Melder ist als Multisensor- und Rauchmelder in Räumen bis 12 m und als Wärmemelder bis 7,5 m einsetzbar. Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzeladressierten Meldern direkt am Melder ohne zusätzliches Modul anschließbar. Im Melder ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann. Eine automatische oder manuelle Abschaltung einzelner Sensoren ist möglich. Dieser Melder ist als Multisensor, aber auch als optischer Rauchmelder oder Thermomelder einsetzbar. Höchste Betriebssicherheit durch intelligente Auswertung des Messkammersignals. Permanente interne Meldertemperaturmessung zur Abbildung eines Temperaturprofils der Brandmeldeanlage. Periodische Durchführung eines echten Sensorentests. Speicherung des letzten Wartungsdatums. Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung. Alarmausgang im Meldersockel zur Ansteuerung eines lokalen Alarmgebers oder einer Melder-Parallelanzeige. Störungsüberwachung für Messkammersignal und Messkammerelektronik. Keine Elektronik im Meldersockel zulässig. Modus zum Einlernen der Umgebungsbedingungen und automatische variable Empfindlichkeitsanpassung. Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool. Automatische Nachführung der Alarmschwelle bei Verschmutzung. VdS Anerkennung: G 208095 CPD Nummer:0789-CPD-20578 Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: PL 3300 OTi Artikel Nummer: 32150 oder gleichwertig	400,000 St	.....	.....
1.1.3.30.	Meldersockel Loop 3000 Artikel Typ: SDBB 3000 weiß VdS Anerkennung: Meldersockel mit integrierter Brücke für alle Melder der Serie Loop3000 Integrierte Drahtbrücke zwischen den Minus- Anschlussklemmen zur Erhaltung des geschlossenen Loops bei entnommenem Melder Brücke öffnet automatisch, wenn der Melder in den Sockel montiert wird Integrierte Anschlussklemmen für Melder- Parallelanzeige (Art.-Nr 31193) oder Sockel-Piezo (Art.-Nr. 32091) Verwindungssteifere Ausführung Integrierte Anschlussklemmen zum Anschluss eines Stiches als Looperweiterung (T-Abzweig) Aufnahmemöglichkeit zur Befestigung des Sockel- Piezos (Art.-Nr. 32091) und des Melderbeschriftungsclips (Art.-Nr. 30479) Vorbereitete Halterung für Relaismodul Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: SDBB 3000 weiß Artikel Nummer: 31959 oder gleichwertig	250,000 St	.....	.....
1.1.3.40.	Staubschutzkappe Staubschutzkappe für automatischen Melder	250,000 St	.....	.....
1.1.3.50.	Melderbeschriftungsclip Melderbeschriftungsclip Der Melderbeschriftungs- Clip zur Beschriftung der Melder wird durch eine einfache Clipverbindung am Meldersockel montiert Schriftgrößen bis 25 mm	400,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.3.60.	<p>Loop-Melderparallelanzeige Artikel Typ: PL 3300 PA VdS Anerkennung: G 208141</p> <p>Intelligente Melder-Parallelanzeige für den Loop zur externen optischen Kennzeichnung des Installationsstandortes eines oder mehrerer Melder, mit bidirektionalem Isolator. Im weißen Wandgehäuse Farbe Rot Ansteuerung, Überwachung und Versorgung direkt über den Loop Überwachung des Betriebszustandes über den Loop Unabhängige Programmierung über autarke Loopadresse Automatische und manuelle Adressierung am Loop Integrierter Isolator Formschönes robustes Wandgehäuse nach IP 30 Funktionalitäten voll integriert über den Loop Formschönes, robustes Wandgehäuse nach IP 43 VdS Anerkennung: G 208141 CPD- Nummer 0786-CPR-20535 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: PL 3300 PA Artikel Nummer: 32282 oder gleichwertig</p>	150,000	St	.....	.....
1.1.3.70.	<p>Loopsignalgeber, weiß Loopsignalgeber, weiß Eigenversorgter akustischer Warntongebler CONUS II für Loop3000 in der Farbe Weiß einsetzbar als Signalsocket oder Wandwarntongebler Loopgesteuerte Mehrtonsirene für einen akustischen Alarm nach EN 54-3 und -17 Bis zu 126 Mehrtonsirenen mit maximaler Lautstärke bei 3.000 Meter Looplänge 100% unterbrechungsfreie Loop-Alarmierung (Null Sekunden gemäß MLAR-Anforderung) Kostenersparnis, die integrierte Batterie ermöglicht ein dezentrales Energiemanagement, dadurch ist kein zusätzliches Brandschutzgehäuse für die BMZ erforderlich Volle Integration in die Loop Topologie Individuelle Konfiguration (41 Töne inkl. DIN-Ton, 4 verschiedene Alarmszenarien, 4 Lautstärke-Level) Optimierte, homogene Abstrahlcharakteristik Integrierte automatische Rücksetzfunktion bei Signal "externe Signalgeber ein/aus" der</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Brandmelderzentrale Überwachung des Betriebszustandes über den Loop3000 Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung. Integrierter bidirektionaler Isolator nach EN 54-17 Einfache Montage, die flache Grundplatte ermöglicht eine schnelle Vorinstallation und den Loopanschluss Für Wand- und Deckenmontage geeignet (Abdeckkappe als Zubehör erhältlich) Integrierter Sockel für automatische Melder Langfristige Investitionssicherheit durch physikalische Trennung der Signalisierung und Branderkennung. Bei erforderlichem Meldertausch, z.B. durch Verschmutzung, kann die Sirene weiter genutzt werden. Servicefreundlich durch integrierte Batterieüberwachung und Laufzeitprognose über DPT Ästhetisches, robustes Gehäuse nach IP 41 in der Farbe Weiß. VdS Anerkennung: G 221063 CPD Nummer: 1438 - CPR - 0637 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: PL 3300w CONUS S Artikel Nummer: 33670 oder gleichwertig	6,000 St	.....	.....
1.1.3.80.	Montagesockel für Loopsignalgeber Montagesockel für Loopsignalgeber Montagesockel für die Aufnahme des batteriegespeisten Mehrtonsignalgebers mit Anschlussklemmen für einfachen Loopanschluss Farbe Weiß Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: Sockel, PL 3300w CONUS S Artikel Nummer: 33693 oder gleichwertig	6,000 St	.....	.....
1.1.3.90.	Abdeckplatte für SG weiß Abdeckplatte für SG weiß Abdeckplatte für Signalgeber CONUS bei Einsatz ohne automatischen Melder Farbe Rot Formschöne Abdeckung des integrierten Meldersockels Kabelbrücke zum Schließen des offenen Loops ohne			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	automatischen Melder enthalten Arretierbar Passend für alle Varianten der CONUS-Baureihe Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: AP w Artikel Nummer: 33691 oder gleichwertig	6,000 St	.....	.....
1.1.3.100.	Loop-Melderparallelanzeige Loop-Melderparallelanzeige Intelligente Melder-Parallelanzeige für den Loop zur externen optischen Kennzeichnung des Installationsstandortes eines oder mehrerer Melder, mit bidirektionalem Isolator. Im weißen Wandgehäuse Farbe Rot Ansteuerung, Überwachung und Versorgung direkt über den Loop Überwachung des Betriebszustandes über den Loop Unabhängige Programmierung über autarke Loopadresse Automatische und manuelle Adressierung am Loop Integrierter Isolator Formschönes robustes Wandgehäuse nach IP 30 Funktionalitäten voll integriert über den Loop Formschönes, robustes Wandgehäuse nach IP 43 VdS Anerkennung: G 208141 CPD- Nummer 0786-CPR-20535 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: PL 3300 PA Artikel Nummer: 32282 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.3.110.	Anschaltbox für Alarmierungslinien Anschaltbox für Alarmierungslinien Energieverteilerbox inkl. Notstromversorgung zur Stromversorgung einzelner Alarmierungs- und Meldebereiche Kompakte Anschaltbox für die Versorgung und Ansteuerung von Alarmierungs- und Evakuierungsgeräten innerhalb eines Brandabschnittes Die Grundversion besteht aus einem Gehäuse mit Schaltnetzgerät sowie einem Modul zur überwachten			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Ansteuerung einer Alarmierungslinie Über maximal drei Erweiterungsbausätze (Art-Nr. 33083) kann die Ansteuerung von bis zu 4 Alarmierungslinien in das Gerät integriert werden Die Versorgungseinheit kombiniert die Funktionen Energieversorgung und Akkuladeeinrichtung Das primärgetaktete Schaltnetzteil besitzt eine elektronische Überlastfunktion sowie einen integrierten Tiefenentladeschutz Zur Überbrückung der 24V Ausgangsspannung können Akkumulatoren von 2-19Ah verwendet werden Die bis zu 4 integrierbaren Ausgangsmodule verfügen über einen integrierten Isolator nach EN 54-18 sowie eine Rücksetzfunktion. Die Befestigung im Gehäuse erfolgt über eine einfache Hutschienenmontage Jedes Ausgangsmodul überwacht die Ausgangslinie auf Drahtbruch und Kurzschluss Über die Anschaltung an den Loop3000 sind vollumfängliche Programmier-und Einstellmöglichkeiten gegeben Versorgungsspannung Netz: 230V AC/50 Hz Loop3000: 15 bis 32V DC (abs. max. 34V DC) Batteriekapazität Basic EVAC-Box mit 1 OMS (Überbrückungszeit 72h Ruhe und 30min Alarm) 7,2Ah Basic EVAC-Box mit 2-4 OMS mittels Erweiterungsbausatz (Überbrückungszeit 72h Ruhe und 30min Alarm) 12Ah Ausgangsspannung 24V DC Ausgangsstrom 1.5A nach Betriebsart (1A für Signalisierung und 0,5A für Akkuladung) Zulassung: Netzteil EN 54-4, Ausgangsmodul EN54-17 Liefen, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: EVAC-Box basic Artikel Nummer: 33082 oder gleichwertig</p>				

4,000 St

1.1.3.120. Erweiterungsbausatz für Anschaltbox
Erweiterungsbausatz für Anschaltbox für die Erweiterung einer Alarmierungslinie
Über maximal drei Erweiterungsbausätze kann die Ansteuerung von bis zu 4 Alarmierungslinien in das Gerät integriert werden.
Über die Hutschienenmontage ist eine leichte Erweiterung im bestehenden Gehäuse möglich
Zulassung:
Netzteil EN 54-4, Ausgangsmodul EN54-17

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: EVAC-Box extension Artikel Nummer: 33083 oder gleichwertig	4,000 St	.....	.....
1.1.3.130.	Akkumulator 12 V / 12 Ah Akkumulator 12 V / 12 Ah Wiederaufladbarer Akkumulator für die Notstromversorgung 12 VDC Ausgangsspannung 12 Ah Kapazität Robustes, vergossenes Gehäuse Wartungsfrei Steckanschlüsse 4,8 mm oder 6,4 mm Abmessungen (H x B x T) 100 mm x 151 mm x 99 mm Gewicht 4,27 kg Material ABS Farbe Grau VdS Anerkennung: G 103063 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: WP 12 - 12 Artikel Nummer: 30155 oder gleichwertig	8,000 St	.....	.....
1.1.3.140.	Konventionelle Mehrtonsirene weiß, 99dB Mehrtonsirene weiß 99dB Leistungsstarke Niedrigstrom-Mehrtonsirene im robusten Kunststoffgehäuse, IP54, - Lausstärke 64 - 111dB, 99dB bei DIN-Ton - Lautstärke intern einstellbar - Versorgungsspannung 9 - 28V - Alarmstrom: 3 - 33mA - Flacher Sockel für seitliche und rückwärtige Kabeleinführung - 32 verschiedene Tonarten einstellbar - Abmessung D x H: 93 x 63mm Im Zuge der Inbetriebnahme ist die Lautstärke auf das erforderliche einzustellen (zu begrenzen). Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen	42,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.3.150.	<p>konventionelle Mehrtonsirene weiß, 96dB Mehrtonsirene weiß, 96dB Akustischer Signalgeber zur akustischem Alarmierung nach EN 54-3 Integrierte Zweitalarmfunktion 17 unterschiedliche Tonarten und 2 Lautstärke-Level über DIP-Schalter einstellbar Formschönes Wandmontagegehäuse Im Zuge der Inbetriebnahme ist die Lautstärke auf das erforderliche einzustellen (zu begrenzen).Lieferrn, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen VdS Anerkennung: G 219055 Fabrikat: Detectomat Artikel Typ: DCWS-E-W Artikel Nummer: DCWS-E-W oder gleichwertig</p>	2,000 St	.....	.....
1.1.3.160.	<p>konventionelle Wandblitzleuchte rot EN 54-23 Wandblitzleuchte rot EN 54-23 Wand LED-Blitzleuchte zur externen optischen Alarmierung nach EN 54-23. Farbe Rot Signalisierungsbereich (y) bis zu 7,5 m, umschaltbar auf 2,5 m Breiter Eingangsspannungsbereich Langlebigkeit und niedriger Stromverbrauch Flache Ausführung Sanft anlaufender Start VdS Anerkennung: G 214067 CPR Nummer 0333 - CPD - 075441 Lieferrn, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: SOL RR Artikel Nummer: 32906 oder gleichwertig</p>	2,000 St	.....	.....
1.1.3.170.	<p>Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung Ein- / Ausgangsmodul mit einem überwachten Eingang und einem Relaisausgang Modul zur Anbindung externer Geräte an Loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 Überwachte Eingänge für Alarm und Störung Potenzialfreier Ausgang (opt. mit UBW 3311 überwacht)</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Ein- / Ausgänge frei programmierbar Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzel adressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool VdS Anerkennung: G 205029 CPD Nummer: 0786-CPR-20459 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: IOM 3311 Artikel Nummer: 30200 oder gleichwertig</p>	12,000 St	.....	.....
1.1.3.180.	<p>Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung - 2fach Ein- / Ausgangsmodul für Steuerung - 2fach Ein- / Ausgangsmodul mit zwei überwachten Eingängen und zwei Relaisausgängen zur Anbindung externer Geräte an loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 2 überwachte Eingänge für Alarm und Störung 2 potenzialfreie Ausgänge (opt. mit UBW 3311 überwacht) Ein- / Ausgänge frei programmierbar Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzeladressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations und Service-Tool CPD Nummer: 0786-CPD-20459 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: IOM 3322 Artikel Nummer: 30075 oder gleichwertig</p>	2,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.3.190.	<p>Ausgangsmodul für Signalgeber Ausgangsmodul für Signalgeber Modul zur Ansteuerung von externen optischen und akustischen Signalgebern Modul zur Ansteuerung von Signalgebern an Loop3000 nach EN 54-18 und EN 54-17 Ausgang frei programmierbar Überwachung des Signalgeberausgangs mit UBW 3311 Wahlweise automatische oder manuelle Adressierung Es ist ein integrierter T-Abzweig (als Stichleitung) zum Anschluss von bis 32 einzel adressierten Meldern direkt am Modul anschließbar Im Modul ist ein bidirektionaler Isolator einzusetzen, der im Kurzschlussfall verhindert, dass auf dem Loop ein Element ausfallen kann Graphische Darstellung der Looptopologie mit Installations- und Service-Tool VdS Anerkennung: G 205030 CPD Nummer: 0786-CPD-20460 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: OMS 3301 Artikel Nummer: 30211 oder gleichwertig</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.3.200.	<p>Überwachungszusatz für EIN- / Ausgangsmodul Überwachungszusatz für EIN- / Ausgangsmodul Überwachungsmodul für IOM und OMS mit der Überwachung auf Leitungsfehler Erweiterungsmodul zur Realisierung überwachter Ansteuerung über das IOM3311/OMS 3301 Direkt in das Gehäuse des IOM 3311/OMS3301 integrierbar 1 überwachter Ausgang mit Drahtbruch- und Kurzschlussüberwachung Maximaler Ausgangsstrom 1 A über externe Versorgung Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: UBW 3311 1A Artikel Nummer: 33542 oder gleichwertig</p>	1,000 St	.....	.....
1.1.3.210.	<p>Isoliergehäuse 6 TE Isoliergehäuse 6 TE Blitzstromgeprüftes Isolierstoffgehäuse für nicht</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	ausblasende Ableiter mit 6 TE Einbauraum; mit Vorprägungen zur Kabeleinführung und Einsteckstutzen; ideal für Durchgangsverdrahtung geeignet. Blitzstoßstromgeprüftes Einbaugehäuse für Ableiter Anzahl Vorprägungen: 4x M20; 2x M25/32; 1x M 32/40 (je oben und unten) 2 Einsteckstutzen für Kabel Ø8-23 mm (Vorprägung M32) Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: IGA 6 IP54 Artikel Nummer: 34009 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.3.220.	Überspannungsableiter Typ 3 Überspannungsableiter Typ 3 Zweipoliger Ableiter bestehend aus Basiselement und gestecktem Schutzmodul. Zweipoliger Überspannungs-Ableiter bestehend aus Basiselement und gestecktem Schutzmodul Hohes Ableitvermögen durch leistungsfähige Zinkoxidvaristor- / Funkenstreckenkombination Energetisch koordiniert innerhalb der Red/Line-Produktfamilie Montage auf 35 mm Hutschiene nach EN 60715 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: DR M 2P 255 Artikel Nummer: 34008 oder gleichwertig	1,000	St	.....	.....
1.1.3.230.	Blitzductor XT-Basisteil Blitzductor XT-Basisteil Platzsparendes universelles Basisteil für Blitzschutz-Module ohne Signalunterbrechung zur Aufnahme von Kombi-ableiter-Modulen. Eine sichere Erdung des Basisteils wird über die Hutschiene-Befestigung gewährleistet 4-polig für alle Kombi-ableiter-Module einsetzbar Austausch der Module ohne Signalunterbrechung möglich Wartungsneutrale Ausführung ohne integrierte Schutzelemente Montage auf und Erdung über 35 mm Hutschiene nach EN 60715				

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anschluss über Schraubklemmen bis 4 mm ² Kabelquerschnitt VdS Anerkennung: G 608001 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BXT BAS Artikel Nummer: 32495 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
1.1.3.240.	4-fach Ableiter 5V für Datenleitungen 4-fach Kombi-ableiter Modul Platzsparendes Kombi-Ableiter-Modul zum Schutz von 4 Einzeladern mit gemeinsamem Bezugspotential gegen Überspannungen. Geeignet für den Einsatz als Schutzmodul für alle ankommenden und abgehenden Datenleitungen im Netzwerk des Systems detect 3000. Integrierte Überwachung des Kombi-ableiter-Moduls auf thermische und elektrische Überlastungszustände-LifeCheck Optimale Schutzwirkung für 4 Einzeladern mit gemeinsamem Bezugspotential sowie hochfrequenten Übertragungsstrecken ohne galvanische Trennung Ableiter des Typs 1 P1 einsetzbar nach dem Blitz- Schutz-Zonen-Konzept an den Schnittstellen 0A-2 und höher Montage und Erdung über Basisteil BXT BAS Anschluss über Schraubklemmen bis 4 mm ² Kabelquerschnitt am Basisteil VdS Anerkennung: G 608001 Liefern, montieren und fachgerecht in Betrieb nehmen Hersteller: Detectomat Artikel Typ: BXT ML4 BE HF 5 Artikel Nummer: 32498 oder gleichwertig	2,000 St	.....	.....
Summe 1.1.3.	Melder / Alarmgeber / Koppler			.....
Summe 1.1.	Systemtechnik			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2. Inatallation

2.1. Installlation

2.1.1. Verlegesysteme und Dosen

KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE Verlegesysteme
 KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE
 Verlegesysteme

Für alle Verlegesysteme ist zu berücksichtigen das die Installation in Teillängen erfolgt. Dies ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

KONSTRUKTIONS- UND BEFESTIGUNGSMATERIAL
 KONSTRUKTIONS- UND BEFESTIGUNGSMATERIAL

2.1.1.10. **Sammelbefestigung klein, FE, MLAR**

Sammelbefestigung E30/90 klein,
 für Kabelverlegung mit Funktionserhalt bis E90,
 aus Stahlblech verzinkt mit seitlich verschliesbarer Öffnung, mit
 zulässiger Belastung bei Befestigungsabstand 0,5m von 1,1
 kg/m.

Inkl. Zulassung für die Zwischendeckenmontage in Fluchtwegen
 gemäß MLAR,
 zulässige Belastung bei Deckenmontage und bei
 Befestigungsabstand 0,6m >=3,3kg/m,
 zulässiger Mindestabstand zur OK der F30-Zwischendecke
 <=80mm.

Inkl. Brandschutzdübel bzw. -Schraubanker zur Wand- oder
 Deckenmontage.

30,000 St

2.1.1.20. **Sammelbefestigung mittel, FE, MLAR**

Sammelbefestigung E30/90 mittel,
 für Kabelverlegung mit Funktionserhalt bis E90,
 aus Stahlblech verzinkt mit seitlich verschliesbarer Öffnung, mit
 zulässiger Belastung bei Befestigungsabstand 0,5m von 2,5
 kg/m.

Inkl. Zulassung für die Zwischendeckenmontage in Fluchtwegen
 gemäß MLAR,
 zulässige Belastung bei Deckenmontage und bei
 Befestigungsabstand 0,6m >=5,8kg/m,
 zulässiger Mindestabstand zur OK der F30-Zwischendecke
 <=80mm.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Inkl. Brandschutzdübel bzw. -Schraubanker zur Wand- oder Deckenmontage.	35,000 St	.....	.....
2.1.1.30.	<p>Sammelbefestigung groß, FE, MLAR Sammelbefestigung E30/90 groß, für Kabelverlegung mit Funktionserhalt bis E90, aus Stahlblech verzinkt mit seitlich verschließbarer Öffnung, mit zulässiger Belastung bei Befestigungsabstand 0,8m von 6 kg/m.</p> <p>Inkl. Zulassung für die Zwischendeckenmontage in Fluchtwegen gemäß MLAR, zulässige Belastung bei Deckenmontage und bei Befestigungsabstand 0,6m >=20kg/m, zulässiger Mindestabstand zur OK der F30-Zwischendecke <=80mm.</p> <p>Inkl. Brandschutzdübel bzw. -Schraubanker zur Wand- oder Deckenmontage.</p>	20,000 St	.....	.....
2.1.1.40.	<p>C-Profilschiene, 400 mm, FE, Wand-/Deckenmomtage C-Profilschiene, für Kabelverlegung mit Funktionserhalt bis E90, aus Stahl, verzinkt, gelocht, Inkl. Brandschutzdübel bzw. -Schraubanker zur Wand- oder Deckenmontage, Befestigung geeignet für E30/90 Bügelschellen.</p> <p>Abmessung BxH: 35 x 18 mm Materialstärke: 1,5mm Schlitz 16,5 mm</p> <p>Längen bis 400mm</p>	40,000 St	.....	.....
2.1.1.50.	<p>C-Profilschiene, 400 mm, Wand-/Deckenmomtage C-Profilschiene 400mm, aus Stahl, verzinkt, gelocht, inkl. Dübel bzw. -Schraubanker zur Wand- oder Deckenmontage, Befestigung geeignet für Bügelschellen.</p> <p>Abmessung BxH: 35 x 18 mm Materialstärke: 1,5mm</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schlitz 16,5 mm			
	Längen bis 400mm			
		20,000 St	.....	.....
	Installationsrohre Installationsrohre			
2.1.1.60.	Kunststoffrohr starr flammwidrig Nennweite 20 Kunststoffrohr starr flammwidrig Nennweite 20, DIN VDE 0605 Klassifizierungscode 33411, inkl. Muffen, Schellen/ Befestigungsmaterial für Aufputzinstallation.	600,000 m	.....	.....
	Kunststoffrohr flexibel flammwidrig Kunststoffrohr flexibel flammwidrig Kunststoffrohr flexibel flammwidrig, DIN VDE 0605 Klassifizierungscode 23322, inkl. Muffen, Stopfen, Schellen/Befestigungsmaterial, Fädeldraht für Unterputz- und Hohlwandinstallation, im Bodenaufbau.			
2.1.1.70.	Kunststoffrohr flexibel flammwidrig Nennweite 20 Kunststoffrohr flexibel flammwidrig Nennweite 20, DIN VDE 0605 Klassifizierungscode 23322, inkl. Muffen, Stopfen, Schellen/Befestigungsmaterial, Fädeldraht für Unterputz- und Hohlwandinstallation, im Bodenaufbau.	40,000 m	.....	.....
	DOSEN Dosen			
2.1.1.80.	FR-AP-Kunststoff-Abzweigkasten 84x84 mm liefern und montieren FR-AP-Kunststoff-Abzweigkasten IP 55/65 grau mit selbstdichtenden Einführungen, oder notwendigen Iso-Verschraubungen und dazugehörigem Klemmenmaterial in wassergeschützter Ausführung aus Duroplast, liefern und montieren: Gr. 84x84 mm/5x 2,5 qmm	7,000 St	.....	.....
2.1.1.90.	FR-AP-Abzweigkasten 84x84 mm rot liefern und montieren FRAP-Abzweigkasten 84x84 mm, Deckelfarbe rot z.B. für Sicherheitstestbeleuchtungsanlagen mit selbstdichtenden Einführungen, oder notwendigen			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Iso-Verschraubungen und dazugehörendem Klemmenmaterial in wassergeschützter Ausführung aus Duroplast, liefern und montieren: Gr. 84x84 mm/5x 2,5 qmm	17,000 St	.....	.....
2.1.1.100.	Geräteverbindungsdose Unterputz Mauerwerk Geräteverbindungsdose UP MW aus Kunststoff, Einbauöffnung Durchmesser 60 mm, Tiefe 66 mm, mit Schrauben, in Unterputzausführung, inkl. Aufstockringe, inkl. Dosenbohrung in Mauerwerk	3,000 St	.....	.....
2.1.1.110.	Geräteverbindungsdose Unterputz Beton Geräteverbindungsdose UP MW aus Kunststoff, Einbauöffnung Durchmesser 60 mm, Tiefe 66 mm, mit Schrauben, in Unterputzausführung, inkl. Aufstockringe, inkl. Dosenbohrung in bewehrten Beton und ausstemmen Bohrkern	3,000 St	.....	.....
2.1.1.120.	Geräteverbindungsdose Hohlwand Geräteverbindungsdose Hohlwand aus Kunststoff, Einbauöffnung Durchmesser 60 mm, Tiefe 61 mm, mit Schrauben, in Hohlwandausführung, inkl. Dosenbohrung in GK-Wänden	7,000 St	.....	.....
2.1.1.130.	Geräteverbindungsdose Holz/Möbel Geräteverbindungsdose Holz//Möbel aus Kunststoff, Einbauöffnung Durchmesser 60 mm, Tiefe 61 mm, mit Schrauben, in Hohlwandausführung, inkl. Dosenbohrung in Verkleidung oder Möbel aus Holz- oder Holzwerkstoff,	2,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.1.140.	Geräteverbindungsdose F90 Hohlwand Geräteverbindungsdose F90 Hohlwand aus Kunststoff, Einbauöffnung Durchmesser 60 mm, Tiefe 61 mm, mit Schrauben, in Hohlwandausführung, mit Innenauskleidung aus im Brandfall aufschämenden Dämmschichtbilder, geeignet für Wände und Schächte mit Brandschutzanforderung F90, inkl. Dosenbohrung in GK-Wänden	2,000 St	.....	.....
	Sonstiges Sonstiges			
2.1.1.150.	Kennzeichnung Kennzeichnung der installierten, inklusive von vorhandenen oder gewerkfremden Systemkomponenten, Installationsgeräten, Abzweigdosen und Anschlüssen mit transparentem, dauerhaftem Klebeband (beständig gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel) oder Einlegeschild. Die Bezeichnungen haben mit denen der Stromkreisbezeichnung/Schaltkreisbezeichnung bzw. Gerätebezeichnung entsprechend der Revisionsunterlagen übereinzustimmen.	40,000 St	.....	.....
Summe 2.1.1. Verlegesysteme und Dosen				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.1.2. Kabel und Leitungen

KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE KABEL UND LEITUNGEN KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE KABEL UND LEITUNGEN

soweit für Gewerk BMA zutreffend:

Kabel- und Leitungen sind sauber auszurichten und ggfs. mit Kabelbinder zu fixieren.

Die Querschnitte und Längen der einzelnen Kabel und Leitungen sind vor Bestellung durch den Unternehmer eigenverantwortlich zu prüfen.

Die Kabelquerschnitte der Leistungskabel sind so zu dimensionieren, daß max. 80 % der nach VDE zulässigen Dauerbelastung auftritt, unter zusätzlicher Berücksichtigung aller evtl. erforderlichen Reduktionsfaktoren für Häufung, Temperatur etc.

Der wellenförmig aufgebrachte konzentrische Leiter ist an beiden Enden zu erden und übernimmt gleichzeitig die Funktion des Schutzleiters.

Die Hauptkabel sind ungeschnitten in einer Länge zu verlegen, Mehrforderungen wegen erschwerter Montage wie z.B. Durchziehen durch Durchbrüche, große Längen u. dgl. können nicht geltend gemacht werden.

Auf die Einhaltung des Schleifenwiderstandes bei Installationsleitungen wird besonders hingewiesen. Die Querschnittsbemessung ist eigenverantwortlich zu prüfen. In der Regel sind folgende Querschnitte zugrunde zu legen.

Beleuchtungsstromkreise	1,5 mm ²
Steckdosenstromkreise	2,5 mm ²

Raumanspeisung Beleuchtungs-, SD-, Gerätestromkreise, Daten, Antenne, BMA, etc.:

Die Erschließung soll je Raum, ausgehend von den zentralen Trassen, jeweils über einen Raumschließungspunkt vorzugsweise im Bereich über Zugangstür zum Flur erfolgen. Weitere Leitungsführungen und damit Wanddurchführungen von Raum zu Raum außerhalb zentraler Trassen bzw. vorstehender Erschließungspunkt sind zu vermeiden.

Leitungshäufungen in Zwischendecke:

Leitungshäufungen in Zwischendecke, die eine Brandlast von 25MJ (7kWh) bezogen auf eine Fläche von 1m x 1m überschreiten sind durch die Anordnung der Kabel/Leitungen

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

möglichst zu vermeiden

Auf-Putz-Installation

Die Verlegung entspricht dabei der nach VDE geforderten Ausführung in feuchten Räumen bei einem Befestigungsabstand von 40 cm. Die Leitungen sind in verzinkten Rohren zu führen. Für die Befestigung sind nicht rostende Schrauben zu verwenden.

Klebeschellen sind nicht zugelassen. Kabelkanäle aus Hart-PVC dürfen nur nach vorliegender Zustimmung durch die Bauleitung bzw. den Architekten verwendet werden.

Die Belegung ist max. 60 % des Nennquerschnittes. Als Ausgangsbasis hierzu dienen die Angaben des Kanalherstellers.

Für die sichtbare Installation ist eine Abstimmung mit dem Architekten erforderlich und auf Verlangen eine Musterinstallation auszuführen. Die Ausführung muß vom Architekten und Fachingenieur freigegeben sein.

Die Verlegung von Kabeln erfolgt auf Befestigungsprofilen in schwerer Ausführung (Wandmontage) oder auf fertigen Steigetrassen.

Für die Befestigung sind Bügelschellen je nach Anforderung zu verwenden. Der Abstand der Befestigungsprofile beträgt ca. 30 cm.

Installation in abgehängten Decken, in 2-schaligen Ständerwänden, auf Putz mit Nagelschellen

Wird in abgehängten Decken installiert, so müssen für die Leitungsbefestigung elastische Kunststoff-Kabelklammern/Schlaufen verwendet werden, wobei der maximale Abstand von 80 cm einzuhalten ist. Einfaches Aufhängen von Kabelbündeln mit Draht oder ähnlichem ist nicht gestattet.

Muss in 2-schaligen Wänden installiert werden, so sind die speziell dafür entwickelten Bauteile zu verwenden. Befestigungen und Durchführungen durch Ständerprofile sind mit der Bauleitung abzustimmen. Bei Verlegung von Leitungen auf Putz mit Nagelschellen sind 20 cm Befestigungsabstand einzuhalten.

Unter-Putz-Installation

Unter-Putz-Installation in Leerrohren:
Die Installation erfolgt in geeignete Installationsrohre entsprechend dem Titel Verlegesysteme. Hierzu gehören auch i.d. Regel sogenannte Abzweig-Klemmdosen mit besonders

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

tiefe Klemmenraum. Bei Rohrlängen über 15 m und Rohrstrecken mit mehr als zwei Bögen sind die Rohre grundsätzlich mit Zugdraht auszustatten. Lochungen zum paßgenauen Einführen von Rohren in die Dosen oder Kästen, sind mit den dafür vorgesehenen Spezialwerkzeugen herzustellen. Falls Rohrhäufungen nicht zu vermeiden sind muss die Ausführung mit dem Statiker abgestimmt werden.

Unter-Putz-Installation ohne Leerrohre:
Sofern eine Unter-Putz-Installation im Mauerwerk mit erforderlichen Wandschlitzern verlangt ist, dürfen die Leitungen, auch nicht vorübergehend, mit Nägeln fixiert werden, um Beschädigungen zu vermeiden. Die Leitungen müssen bis zum Verputzen der Wände in ausreichend kleinen Abständen angeputzt werden, so daß ein Hochwölben der Leitungen sicher vermieden wird. Wird eine Verlegung im Sichtmauerwerk erforderlich, so muss in jedem Fall gemeinsam mit der Bauleitung und dem Ingenieurbüro die Verlegungsmöglichkeit geklärt werden. Die Montage der Unterputzdosen ist generell auf das Fugenkreuz abzustimmen.

Kennzeichnung / Hinweise:
Sofern vom Bauherrn keine weiterreichenden Forderungen gestellt werden, sind alle Haupt- und Steuerkabel, wenigstens am Anfang und Ende, sowie vor u. hinter Brandabschnittsgrenzen und an markanten Punkten des Trassenverlaufes mit serienmäßigen Bezeichnungsbändern zu versehen.

Schlitzarbeiten:
Im Zusammenhang mit Schlitzarbeiten wird besonders auf DIN 1053, Blatt 1 + 2 hingewiesen. Die Einhaltung dieser Bedingungen ist zwingend.

Gesamtzulassung E30/90-Kabel+Leitung mit Kabeltragsystem:
Für die durch den AN angebotenen Typen Kabel und Leitungen mit Funktionserhalt und die zugehörigen Kabeltragssysteme ist zu berücksichtigen, dass diese als Gesamtsystem den (durch den AN beizubringenden) Zulassungsbescheinigung und der Errichterbescheinigung entsprechen müssen.

In Flucht und Rettungswegen sind für die Verlegeart mit Befestigung Einzel- oder Sammelbefestigung aus Metall zu einzukalkulieren und zu verwenden. Dies betrifft 30% der ausgewiesenen Kabel und Leitungslängen.

Durchführung Blitzschutzzone:
Für Kabel und Leitungen die das Gebäude verlassen sind im Rahmen der DWM-Planung bei Übergang in den ungeschützten Bereich (Blitzschutzzone 0a) Blitzstromableiter und bei Übergang in den geschützten Bereich (Blitzschutzzone 0b) Überspannungsableiter (Typ 2) vorzusehen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Leistungsumfang Verkabelung:
 Bestandteil der im Titel Kabel und Leitungen definierten Leistungen sind die Leistung des Gewerks BMA-Anlagen. Die Verlegung ist mit den AN für das Gewerk Elektro zu koordinieren.
 Sind bauseitige Verkabelungen und Anschlüsse für das Gewerk KSI-Anlagen vorgesehen sind im Rahmen der Werk- und Montageplanung durch den AN des Gewerks KSI-Anlagen dem AN für das Gewerk Gewerk Elektro Kabelzuglisten und Angaben zur Verortung der Anschlußpunkte als Basis für die Ausführung und zur Detailabstimmung zur Verfügung zu stellen.

Für alle Kabel und Leitungen ist zu berücksichtigen, dass die Installation in Teillängen erfolgt und dass die Installation auch in Bereichen mit vorhandener TGA-Installation erfolgt. Dies ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

BMA KABEL+LEITUNG
 BMA KABELUND LEITUNG

2.1.2.10.	Brandmeldekabel 2x2x0,8, oB J-H(St)H 2x2x0,8 Bd, BMK Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Betriebsspannung max. 300 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, ohne Befestigungsmaterial verlegen auf vorhandene Pritschen, Wannen, in offenen Kanälen und offenbare Doppelböden oder Einziehen in vorhandene Rohre und Kanäle, Hohlbodensysteme etc.	4.000,000 m	.....	.....
2.1.2.20.	Brandmeldekabel 4x2x0,8, oB J-H(St)H 4x2x0,8 Bd, BMK Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Betriebsspannung max. 300 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, ohne Befestigungsmaterial verlegen auf vorhandene Pritschen, Wannen, in offenen Kanälen und offenbare Doppelböden oder Einziehen in vorhandene Rohre und Kanäle, Hohlbodensysteme etc.	200,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.2.30.	Brandmeldekabel 2x2x0,8, mB J-H(St)H 2x2x0,8 Bd, BMK Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Betriebsspannung max. 300 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, mit Befestigungsmaterial verlegen mit (inkl.) Bügelschellen auf vorhandenen Ankerschienen, Einzel- oder Sammelbefestigung an Wänden, Decken, Böden, Konstruktionsteilen etc., Einzel- oder Sammelbefestigung oberhalb von Zwischendecken, in 2- schalige Ständerwände, auf Putz mit Nagelschellen, Befestigung in vorhandenen Wand- und Deckenschlitzen In Flucht und Rettungswegen sind Einzel- oder Sammelbefestigung aus Metall zu einzukalkulieren und zu verwenden	1.000,000 m	.....	.....
2.1.2.40.	Brandmeldekabel 4x2x0,8, mB J-H(St)H 4x2x0,8 Bd, BMK Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Betriebsspannung max. 300 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, mit Befestigungsmaterial verlegen mit (inkl.) Bügelschellen auf vorhandenen Ankerschienen, Einzel- oder Sammelbefestigung an Wänden, Decken, Böden, Konstruktionsteilen etc., Einzel- oder Sammelbefestigung oberhalb von Zwischendecken, in 2- schalige Ständerwände, auf Putz mit Nagelschellen, Befestigung in vorhandenen Wand- und Deckenschlitzen In Flucht und Rettungswegen sind Einzel- oder Sammelbefestigung aus Metall zu einzukalkulieren und zu verwenden	200,000 m	.....	.....
2.1.2.50.	Brandmeldekabel 2x2x0,8, Funktionserhalt, oB JE-H(St)H 2x2x0,8 Bd, E30-E90 Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Isolationserhalt 180 Minuten, DIN VDE 0472 Teil 814, IEC 60331 Funktionserhalt E30 bis E90, DIN 4102 Teil 12 Betriebsspannung max. 225 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, Verlegen auf vorhandene Pritschen, Wannen, in offenen Kanälen und offenbare Doppelböden oder Einziehen in			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vorhandene Rohre und Kanäle, Hohlbodensysteme, Sammelhalterung (Herrmannschelle), etc.	700,000 m	.....	.....
2.1.2.60.	<p>Brandmeldekabel 4x2x0,8, Funktionserhalt, oB JE-H(St)H 4x2x0,8 Bd, E30-E90 Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Isolationserhalt 180 Minuten, DIN VDE 0472 Teil 814, IEC 60331 Funktionserhalt E30 bis E90, DIN 4102 Teil 12 Betriebsspannung max. 225 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, Verlegen auf vorhandene Pritschen, Wannen, in offenen Kanälen und öffnenbare Doppelböden oder Einziehen in vorhandene Rohre und Kanäle, Hohlbodensysteme, Sammelhalterung (Herrmannschelle), etc.</p>	600,000 m	.....	.....
2.1.2.70.	<p>Brandmeldekabel 10x2x0,8, Funktionserhalt, oB JE-H(St)H 10x2x0,8 Bd, E30-E90 Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Isolationserhalt 180 Minuten, DIN VDE 0472 Teil 814, IEC 60331 Funktionserhalt E30 bis E90, DIN 4102 Teil 12 Betriebsspannung max. 225 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, Verlegen auf vorhandene Pritschen, Wannen, in offenen Kanälen und öffnenbare Doppelböden oder Einziehen in vorhandene Rohre und Kanäle, Hohlbodensysteme, Sammelhalterung (Herrmannschelle), etc.</p>	70,000 m	.....	.....
2.1.2.80.	<p>Brandmeldekabel 2x2x0,8, Funktionserhalt, mB JE-H(St)H 2x2x0,8 Bd, E30-E90 Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Isolationserhalt 180 Minuten, DIN VDE 0472 Teil 814, IEC 60331 Funktionserhalt E30 bis E90, DIN 4102 Teil 12 Betriebsspannung max. 225 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, Verlegen mit E30-Abstandschellen an Wänden, Decken, Böden, Konstruktionsteilen etc.</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	oder mit E30-Bügelchellen auf vorhandene Steigtrasse Befestigungsmaterial u.-abstand nach Prüfzeugnis.	300,000 m	.....	.....
2.1.2.90.	<p>Brandmeldekabel 4x2x0,8, Funktionserhalt, mB JE-H(St)H 4x2x0,8 Bd, E30-E90 Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Isolationserhalt 180 Minuten, DIN VDE 0472 Teil 814, IEC 60331 Funktionserhalt E30 bis E90, DIN 4102 Teil 12 Betriebsspannung max. 225 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, Verlegen mit E30-Abstandschellen an Wänden, Decken, Böden, Konstruktionsteilen etc. oder mit E30-Bügelchellen auf vorhandene Steigtrasse Befestigungsmaterial u.-abstand nach Prüfzeugnis.</p>	200,000 m	.....	.....
2.1.2.100.	<p>Brandmeldekabel 10x2x0,8, Funktionserhalt, mB JE-H(St)H 10x2x0,8 Bd, E30-E90 Installationskabel halogenfrei, nach VDE 0815, Isolationserhalt 180 Minuten, DIN VDE 0472 Teil 814, IEC 60331 Funktionserhalt E30 bis E90, DIN 4102 Teil 12 Betriebsspannung max. 225 V, Mantelfarbe rot RAL 3000 mit Aufschrift -Brandmeldekabel-, Verlegen mit E30-Abstandschellen an Wänden, Decken, Böden, Konstruktionsteilen etc. oder mit E30-Bügelchellen auf vorhandene Steigtrasse Befestigungsmaterial u.-abstand nach Prüfzeugnis.</p>	30,000 m	.....	.....
2.1.2.110.	<p>Kabelkennzeichnung Kabelkennzeichnung einschließlich aller in den Titeln der KG 440 und 450 gemäß DIN 276 aufgeführten Kabel und Leitungen</p> <p>Alle Kabel und Leitungen sind: - vor und nach Querung von Brandabschnittsgrenzen, Geschoßdecken und Gebäudeaußenwänden - vor Eintritt in den zu versorgenden / zu erschließenden Raum (am Raumerschließungspunkt) - an den Enden an Elektroverteilern, Potentialausgleichschienen, EDV-Verteilern, sonst. Verteilern</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>- an den Enden an Endgeräten (hier nur soweit die Bezeichnung am Endgerät oder Feldgerät z.B. Steckdose, Abzweigdose, Leuchte, Bedingerät nicht eindeutig zuordenbar) mit einem dauerhaften, öl-, benzin- und wasser- und lichtfesten Kabelbeschriftungssystem zu beschriften. Diese sind in gedruckter Form auszuführen, keine Handbeschriftung!</p> <p>Die Bezeichnungen haben mit denen der Kabellisten bzw. der Stromkreisbezeichnung entsprechend der Revisionsunterlagen übereinzustimmen.</p> <p>Bei Verkabelung von Loop-Komponenten der BMA innerhalb eines Brandabschnitts ist keine weitere Kennzeichnung erforderlich.</p>	120,000 St	.....	.....
Summe 2.1.2.	Kabel und Leitungen			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.1.3. Brandschutz / Durchführungen

KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE BRANDSCHUTZ
 KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE
 BRANDSCHUTZ

Durchführung von Kabeltassen und Leitungsführungssystemen durch Wände oder Decken mit Brandschutzanforderung erhalten Brandschutzschotts die eine nachträgliche Installation gewährleisten.

Soweit Kabeltrassen durch Wände zu führen sind, deren Räume aus Schallschutzgründen zu trennen sind, werden hier ebenfalls Brandschotts vorgesehen.
 (dies gilt auch für die Trennung von Rauchabschnitten)

Brandschutzanforderung gemäß Qualität des angrenzenden Wände/Decken unter Beachtung der LAR, Lage und Größe entsprechend den Durchbruchsangaben.

BRANDSCHOTT
 BRANDSCHOTT

2.1.3.10. Schaumschott bis 0,005 m²

Schaumschott
 Brandschutzabschottung für Kabel-/Leitungsanlagen zum feuerwiderstandsfähiges Verschließen von Durchbrüchen in Brandabschnittswänden oder -decken, Klasse F90 nach DIN 4102.

bestehend aus Brandschutzschaumblöcken bzw. Brandschutzschaumstopfen und 2K- Brandschutzschaum, bautechnische Ausführung auch nur von einer Wand-Deckenseite möglich, Kennzeichnung des Schotts mit Schild mit Angaben gemäß Zulassungsbescheid.

Bauteilstärke (Schott) gemäß Zulassungsbescheid
 Wand- Deckenstärke: 150 - 400 mm
 Bauteilstärke (Schott): gemäß Zulassungsbescheid
 Schottvolumen in verschiedenen Abmessungen bis: 0,005 m²

23,000 St

2.1.3.20. Schaumschott bis 0,01 m²

Schaumschott
 Brandschutzabschottung für Kabel-/Leitungsanlagen zum feuerwiderstandsfähiges Verschließen von Durchbrüchen in Brandabschnittswänden oder -decken, Klasse F90 nach DIN 4102.
 bestehend aus Brandschutzschaumblöcken bzw.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Brandschutzschaumstopfen und 2K- Brandschutzschaum, bautechnische Ausführung auch nur von einer Wand- Deckenseite möglich, Kennzeichnung des Schotts mit Schild mit Angaben gemäß Zulassungsbescheid. Bauteilstärke (Schott) gemäß Zulassungsbescheid Wand- Deckenstärke: 150 - 400 mm Bauteilstärke (Schott): gemäß Zulassungsbescheid Schottvolumen in verschiedenen Abmessungen bis: 0,01 m ²	2,000 St	.....	.....
Summe 2.1.3.	Brandschutz / Durchführungen			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.4.	Bauhilfsleistungen HERSTELLEN HERSTELLEN Nachfolgende Positionen werden nicht für das Herstellen von Dosaussparungen vergütet, diese sind bei den jeweiligen u.P.-Positionen mit anzubieten.) Schlitzarbeiten: Im Zusammenhang mit Schlitzarbeiten wird besonders auf DIN 1053, Blatt 1 + 2 hingewiesen. Die Einhaltung dieser Bedingungen ist zwingend.			
2.1.4.10.	Bohrungen massiv Durchmesser bis 20 mm Bohrungen Durchmesser bis 20 mm zu Leitungsdurchführung herstellen in Decken und Wänden unterschiedlichen Materials (z. B. Beton, Mauerwerk, etc.), Decken-/Wandstärken ca. 15-38 cm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Wasser, Staub, etc. und Abfuhr des Schutts. Inklusiv brandschutztechnisch rauchdichter Verschluß der Restöffnung (Ringspalte)	80,000 St	.....	.....
2.1.4.20.	Schlitz in Mauerwerk verputzt (BxT) 25 x 25mm Schlitz in Mauerwerk (BxT) 25 x 25mm Wänden aus Mauerwerk mit Altputz, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Wasser, Staub, etc. und Abfuhr des Schutts.	23,000 m	.....	.....
2.1.4.30.	Verschliessen Schlitz in Mauerwerk (BxT) 25 x 25mm Verschliessen Schlitz in Mauerwerk (BxT) 25 x 25mm, mit Dämm-Mörtel auswerfen und eben abziehen.	23,000 m	.....	.....
2.1.4.40.	Schlitz in Betonwand (BxT) 25 x 25mm Schlitz in Betonwand (BxT) 25 x 25mm in Wänden aus Beton, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Wasser, Staub, etc. und Abfuhr des Schutts.	7,000 m	.....	.....
2.1.4.50.	Verschliessen Schlitz in Betonwand (BxT) 25 x 25mm Verschliessen Schlitz in Betonwand (BxT) 25 x 25mm, schließen mit Beton gleicher Güte und angleichen der Oberfläche.	7,000 m	.....	.....
2.1.4.60.	Deckenschlitz in Betondecke (BxT) 15 x 12mm Deckenschlitz (BxT) 15 x 12mm in Decken aus Beton, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Wasser, Staub, etc. und Abfuhr des Schutts.	15,000 m	.....	.....
2.1.4.70.	Verschliessen Deckenschlitz (BxT) 15 x 12mm Verschliessen Deckenschlitz (BxT) 15 x 12mm, schließen mit Kalk-Zement-Putz oder mit Beton gleicher Güte und angleichen der Oberfläche.	15,000 m	.....	.....
2.1.4.80.	Bohrungen TB Durchmesser bis 15 mm Bohrungen Durchmesser bis 15 mm zu Leitungsdurchführung herstellen in Trockenbauwänden unterschiedlichen Materials, Wandstärken ca. 8-20 cm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Staub, etc. und Abfuhr des Schutts. Inklusive brandschutztechnisch rauchdichter Verschluß der Restöffnung (Ringspalte)	180,000 St	.....	.....
2.1.4.90.	Bohrungen TB Durchmesser bis 25 mm Bohrungen Durchmesser bis 25 mm zu Leitungsdurchführung herstellen in Trockenbauwänden unterschiedlichen Materials, Wandstärken ca. 8-20 cm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Staub, etc. und Abfuhr des			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schutts. Inklusive brandschutztechnisch rauchdichter Verschuß der Restöffnung (Ringspalte)	15,000 St	.....	.....
2.1.4.100.	Fräsloch Durchmesser 68 mm Fräsloch Durchmesser 68 mm zur Leitungsdurchführung herstellen in GK-Trockenbauwänden einseitig, Materialstärken ca. 25 mm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Staub, etc. und Abfuhr des Schutts Diese Position gilt nicht für Geräte- und Verbindungsdosen. Inklusive brandschutztechnisch rauchdichter Verschuß der Restöffnung (Ringspalte)	17,000 St	.....	.....
2.1.4.110.	Such- und Fädelloch Durchmesser 68 mm Such- und Fädelloch als Fräsloch Durchmesser 68 mm zur Nachinstallation von Leitungen in bestehenden TB-Wänden oder zum Auffinden vorhandener Leitungen, herstellen in GK-Trockenbauwänden einseitig, Materialstärken ca. 25 mm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten, sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Staub, etc. und Abfuhr des Schutts Diese Position gilt nicht für Geräte- und Verbindungsdosen. Inklusive Wiedereinsetzen des ausgefrästen Fräslochkerns und brandschutztechnisch rauchdichter Verschuß der Restöffnung (Ringspalte)	5,000 St	.....	.....

KERNBOHRUNGEN
KERNBOHRUNGEN

Kernbohrungen dürfen nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung und nach Genehmigung durch den Beauftragten des Bauherrn bzw. des Tragwerkplaner ausgeführt werden.
 Zur Genehmigung sind Pläne in 4-facher Ausfertigung mit Angabe von Größe und genauer Lage der vorgesehenen Bohrungen, mindestens im Maßstab 1:50, rechtzeitig, jedoch mind. 2 Wochen vor dem beabsichtigten Ausführungstermin der Bauleitung vorzulegen.
 Sämtliche Bohrungen sind ohne Erschütterung und Beschädigung der Baukonstruktion durchzuführen.
 Beim Bohren anfallende Verunreinigungen (Wasser, Staub, usw.) sind durch geeignete Maßnahmen (Absaugen usw.) direkt -ohne Beeinträchtigung angrenzender und darunter liegender

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bereiche- zu beseitigen. Bei Bohrungen in Stahlbeton werden Quer- und Längsschnitte durch Bewehrungseisen nicht gesondert vergütet.			
2.1.4.120.	Kernbohrung Durchmesser bis 50 mm Kernbohrung Durchmesser bis 50 mm. Wand- bzw. Deckenstärke bis 300 mm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Wasser, Staub, etc. und Abfuhr des Schutts.	5,000 St	.....	.....
2.1.4.130.	Kernbohrung Durchmesser bis 100 mm Kernbohrung Durchmesser bis 100 mm. Wand- bzw. Deckenstärke bis 400 mm, mit Einmessen und Anzeichnen, einschl. aller Maschinen- und Werkzeugnebenkosten sowie aller Schutzmaßnahmen gegen Wasser, Staub, etc. und Abfuhr des Schutts.	2,000 St	.....	.....
Summe 2.1.4.	Bauhilfsleistungen			.....
Summe 2.1.	Installation			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2. Sonstige

2.2.1. Demontagen + Änderungen

HINWEISE ZU DEN DEMONTAGEN

HINWEISE ZU DEN DEMONTAGEN

Das Nutzung des bestehenden Gebäudes wird umfassend geändert.

Die darin enthaltenen elektrotechnischen Anlagen, wie z. B. Kabelpritschen, Einbauteile, Rohre, Kabel*), Leitungen*), Installationsgeräte (wie Schalter Steckdosen, Taster usw.), Schalter-, Abzweig, und Gerätedosen, Potentialausgleichsschienen, Leuchten, Verteilungen und sonstige zur Elektroanlage gehörenden Teile werden teilweise (einschl. der Befestigungselemente) demontiert.

Die durchlaufende Installation wird grundsätzlich beibehalten, ist entsprechend zu schützen und nur im notwendigen Umfang zu ändern.

Die Zuleitungen zu allen weiteren Räumen der Ebene werden soweit erforderlich auf die neuen Verteileranlagen umgeschwenkt bzw. wenn die Länge nicht ausreicht demontiert und neu verlegt.

Die Neuinstallation erfolgt überwiegend durch Anbindung an die vorhandenen Verteileranlagen.

Bei Angebotsabgabe wird davon ausgegangen, dass die Firma durch eine Begehung vor Ort vollständige Kenntnis zum Leistungsumfang hat und alle erforderlichen Demontagearbeiten im Angebot berücksichtigt sind.

Sämtliche Demontagearbeiten verstehen sich einschl. Transport innerhalb der gesamten Baustelle bis zum Transportcontainer auf dem Sammelplatz in der Nähe der Baustelle, Abtransport unmittelbar nach Vollenfüllung der Container zu einem Schrottverwertungsunternehmen bzw. einer entsprechenden Deponie, einschl. umweltgerechte Entsorgung-Nachweispflicht vorbehaltlich-, Transport- und Deponiekosten sind mit zu kalkulieren.

Arbeitstäbliche Reinigung des zugewiesenen Containerstellplatzes und Demontageplatzes, einschl. auf- und abladen.

Die Demontagen von den vorgenannten Anlagenteilen beinhalten das Trennen in transportfähige Längen, Abbau aller Befestigungen, Entfernen aus den Räumen und als Schrott abfahren.

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Bei Wand- und Deckendurchführungen sind eventuelle Hüllrohre auszubohren, auszufräsen bzw. auszustemmen. Unter Putz verlegte Kabel und Leitungen sind nur im erforderlichen Umfang freizulegen und zu entfernen.</p> <p>Nach Fertigstellung der Arbeit sind die Räume besenrein zu überlassen.</p> <p>Das Aufmaß für die Demontageleistungen ist raumweise aufzustellen. Dabei ist das Aufmass sichtbarer Anlageteile vor Beginn der Arbeiten aufzustellen und zur Prüfung zu übergeben.</p> <p>*) nicht sichtbare (unter Putz) verlegte Kabel und Leitungen verbleiben in den Wänden und werden nur soweit sie die nachfolgende Installation behindern demontiert.</p> <p>Alle Befestigungsmittel sind bis 1 cm unterhalb der Wand-Deckenoberfläche zu demontieren.</p>			
2.2.1.10.	<p>Zentrale / Verteiler kl Zentrale / Verteiler komplett bestückt, demontieren, trennen, nach Werkstoffen sortieren, in Behälter des AN laden. bis zu einer Größe von: 2000 x 800 x 400 mm.</p>	1,000 St	.....	.....
2.2.1.20.	<p>Zentrale / Verteiler gr Zentrale / Verteiler komplett bestückt, demontieren, trennen, nach Werkstoffen sortieren, in Behälter des AN laden. bis zu einer Größe von: 2100 x 800 x 800 mm.</p>	1,000 St	.....	.....
2.2.1.30.	<p>Batterien Batterien demontieren, in Behälter des AN laden. bis 10 kg</p>	5,000 St	.....	.....
2.2.1.40.	<p>KSI-Leitung bis 4x2x0,8mm KSI-Leitung bis 4x2x0,8mm², demontieren, trennen, nach Werkstoffen sortieren, in Behälter des AN laden.</p>	280,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.1.50.	KSI-Leitung bis 10x2x0,8mm KSI-Leitung bis 10x2x0,8mm ² , demontieren, trennen, nach Werkstoffen sortieren, in Behälter des AN laden.	2.000,000 m	.....	.....
2.2.1.60.	Elektroinstallationsrohr demont. trennen sortieren laden Elektroinstallationsrohr, demontieren, trennen, nachWerkstoffen sortieren, in Behälter des AN laden. bis NG35	60,000 m	.....	.....
2.2.1.70.	Demontage IG Demontage von Installationsgeräten wie: Alarmgeber der BMA inkl. Sockel, Meldern der BMA inkl. Sockel, Druckknopfmelder etc. nach Werkstoffen sortieren, in Behälter des AN laden	50,000 St	.....	.....
2.2.1.80.	Demontage IG zur Wiederverwendung Demontage zur Wiederverwendung von Installationsgeräten wie: Alarmgeber der BMA inkl. Sockel, Meldern der BMA inkl. Sockel, Druckknopfmelder etc. demontieren, reinigen und bis zur Wiederverwendung einlagern oder an den Betreiber übergeben	10,000 St	.....	.....
2.2.1.90.	Umschwenken 4x2x0,8 Freischalten / Außerbetriebnahme, Abklemmen, Umschwenken und Wiederanschießen von Leitungen von weiterzubetreibenden Installationen von KSI-Anlagen bis 4x2x0,8mm ² , in Abstimmung mit dem Betriebs- und Wartungspersonal bzw. den jeweiligen Konzessionären, inkl. Messen und Wiederinbetriebnahme. Abrechnung Leitungsmaterial (Umschwenklänge) gemäß Titel Kabel und Leitungen.	45,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.1.100.	Umverlegen 8x2x0,8 Umverlegen / Lageveränderung von einzelnen Leitungsabschnitten von weiterzubetreibenden Installationen von KSI-Anlagen (ohne das hier ein Abklemmen und Wiederanschließen notwendig ist), inklusive einfacher Einzel- oder anteiliger Sammelbefestigung, bis 8x2x0,8 mm ²	200,000 m	.....	.....
2.2.1.110.	Freischalten / Rückbau / Ausklemmen 8x2x0,8 Freischalten / Rückbau / Ausklemmen von Kabel und Leitungen zur Weiterverwendung oder Verbleib inkl. Beschriftung in KSI- Verteileranlagen und Zentralen bis 8x2x0,8mm ² .	23,000 St.	.....	.....
2.2.1.120.	Kabelkennzeichnung / Sicherung Sicherung der In-Betrieb verbleibender Leitungsbestände während der Baumaßnahme in Abstimmung mit anderen Gewerken, dem Betriebs- und Wartungspersonal bzw. den jeweiligen Konzessionären. inklusive Kabelkennzeichnung Kabelwarnband, Aufschrift "Achtung Starkstrom" an stromführenden bzw. In-Betrieb befindlichen Kabeln, Leitungen und Trassen mit Kabelbindern befestigen	70,000 m	.....	.....
Summe 2.2.1. Demontagen + Änderungen				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2.2. Dienstleistungen

KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE DIENSTLEISTUNGEN
 KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE
 DIENSTLEISTUNGEN

Die in den Allgemeinen Vorbemerkungen der Ausschreibung aufgeführten sonstigen Leistungen (z. B. Baustelleneinrichtung, Dokumentation, Einweisung etc.), deren Kosten in den Gesamtpreis des Angebotes einzurechnen sind, sind zu beachten und im folgenden nicht weiter aufgeführt.

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gelten ergänzend zu den in vorstehenden Titeln und in den Vorbemerkungen enthaltenen Leistungen.

2.2.2.10. Leistungsbereich: 000 Baustelleneinrichtung
Baustelleneinrichtung
 Baustelleneinrichtung für die erforderliche Personal- und Materialkapazität vorhalten bestehend aus Lagercontainern, einwandig Stahl, stapelbar, Einzelcontainer-Länge 6 m, Einzelcontainer-Breite 2,5 m, Raum einschl. Beleuchtung, und Aufenthaltscontainern doppelwandig Stahl, stapelbar, Einzelcontainer-Länge 6 m, Einzelcontainer-Breite 2,5 m, Raum elektrisch Beheizt, einschließlich Beleuchtung.

36,000 Mon

2.2.2.20. Bestandserkundung Loop

Bestandserkundung Loop
 Leitungsführung und Versorgungsstruktur für den Installationsbereich erkunden und die Ergebnisse der Werk- und Montageplanung und der Ausführung zugrundelegen und im weiteren in den Bestandsunterlagen zu dokumentieren.
 je vorhandener Loop
 in den Bestandsbauteilen F2, F1, H, P1, P2

EP für einen Loop

14,000 St

2.2.2.30. Prüfen Abbruch-, Umbau, Demontagebereiche
 Prüfen der Freischaltung im Abbruch-, Umbau, Demontagebereiche
 inkl. von abzubrechenden Decken und Wänden
 vor dem Abbruch, hinsichtlich in Betrieb befindlicher,

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	verdeckt liegender Leitungsbestände. EP für Bereich bis ca. 400m ²	12,000 St	.....	.....
2.2.2.40.	<p>Verfolgen und Zuordnen Verfolgen und Zuordnen der In-Betrieb verbleibenden Leitungsbestände während der Baumaßnahme in Abstimmung mit anderen Gewerken, dem Betriebs- und Wartungspersonal bzw. den jeweiligen Konzessionären, einschließlich Kabel-/Leitungsverfolgung und Zuordnung</p> <p>die Ergebnisse sind der Werk- und Montageplanung und der Ausführung zugrundelegen und im weiteren in den Bestandsunterlagen zu dokumentieren inkl. Erfassung/Dokumentation in Kabelzuglisten</p> <p>gilt für Leitung an denen Änderungen erfolgen und aufzuklärenden unklare Leitungsbestände</p> <p>Länge: bis 50m Durchschnittliche Länge (Kalkulationsbasis): 20m</p>	80,000 St	.....	.....
2.2.2.50.	<p>Sichern/Abdeckungen (Böden, Wände usw.) Sichern und Abdeckungen von Decken, Wänden, Böden und Einrichtungsgegenständen gegen Beschädigung und Verschmutzung. Die Maßnahmen sind individuell den Besonderheiten des Arbeitsbereiches anzupassen. Abrechnung erfolgt nach Meldergruppen (bis zu 20 Meldern), wo diese Maßnahmen zum Einsatz kommen.</p>	13,000 St	.....	.....
2.2.2.60.	<p>Schutzmaßnahmen an Einricht.-gegenständ. bis 0,5m³ Schutzmaßnahmen an Einrichtungsgegenständen Besonderer Schutz von Einrichtungsgegenständen durch Abkleben mit Folie einschließlich Vorhalten während der Bauzeit und Demontage und Entsorgung nach Ende der Baumaßnahmen für Einrichtungsgegenstände bis 0,5m³</p>	13,000 St	.....	.....
2.2.2.70.	<p>Nachführung WMP Installationsobjekt Nachführung WMP Installationsobjekt unter Beachtung zusätzlicher Erkenntnissen und Anforderungen</p> <p>Nach Übergabe der Ausführungsunterlagen an den AN und der</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Erstellung, der Werk- und Montageplanung (mit Berücksichtigung der Ergebnisse der Bestandserkundung) d.h. während der laufenden Installation werden Änderungen zur Werk- und Montageplanung des AN notwendig. Diese sind zu berücksichtigen, in die Werk- und Montageplanung einzupflegen und im weiteren in den Bestandsunterlagen zu dokumentieren.</p> <p>Nachführen der Werk- und Montageplanung für zusätzliche oder geänderte: Installationsobjekte wie Druckknopfmelder, Anschaltmodule, Rauchmelder, etc. (geringfügige Lageanpassungen < 0,5m) werden nicht berücksichtigt)</p> <p>Abrechnungseinheit: pro Installationsobjekt</p>	20,000 St	.....	.....
2.2.2.80.	<p>Feuerwehrlaufkarten DIN A4 Feuerwehrlaufkarten DIN A4 in Absprache mit der zuständigen Brandschutzbehörde und dem AG, vorab 1 Satz Feuerwehrlaufkarten zur Prüfung und Freigabe, je Karte eine .pdf-Datei, Vorderseite Gebäudeübersicht, mit Anfahrts- und Einsatzwegen, Meldebereich und Standort Rückseite Meldebereich, Meldungsgeber und Meldernummer je Meldergruppe ist eine Karte vorzusehen Karte eingeschweißt in Folie</p>	600,000 St	.....	.....
2.2.2.90.	<p>Hinweisschild -BMZ- Hinweisschild -BMZ- Hinweisschild D1 für die Feuerwehr nach DIN 4066 Maße: 297 x 105 mm, Ausführungen Folie, langnachleuchtend, selbstklebend kpl. mit Zubehör liefern und montieren.</p>	2,000 St	.....	.....
2.2.2.100.	<p>Abstimmung mit anderen Gewerken Abstimmung mit anderen Gewerken bezüglich der Programmierung von BMA-Komponenten zur Umsetzung der Brandschutzmatrix</p>	1,000 St	.....	.....
2.2.2.110.	<p>Systemintegration BMA Projektspezifischer, Programmierungs-, Inbetriebnahme- und Systemspezifischer Mehraufwand,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	für die Integration bzw. Anbindung der neu zu errichtenden BMA an die, diesbezüglich zu erweiternde, Bestandsanlage.	1,000 St	.....	.....
2.2.2.120.	<p>Aufrechterhaltung der Überwachung Aufrechterhaltung der Überwachung Während der Baumaßnahme ist Betrieb der BMA in den Bereichen in denen zum jeweiligen Zeitpunkt keine Installationsarbeiten der Bau- oder TGA-Gewerke und der BMA stattfinden aufrechtzuerhalten bzw. für bereits fertiggestellter Bereiche (LV-Pos. Inbetriebnahme) zu gewährleisten. inkl. Außerbetriebnahme und Wiederinbetriebnahmearbeiten, inkl. Abstimmung mit dem Betriebs- und Wartungspersonal des Nutzers/Betreibers, dem Konzessionär und der Feuerwehr</p>	36,000 Mon	.....	.....
2.2.2.130.	<p>BMA Inbetriebnahme + Sukzessive Inbetriebnahme, Probetrieb (mit Nachweis der Funktionsfähigkeit entsprechend der in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Funktion) und Betreiben der Anlagen und Systeme bis zur Endabnahme in Verbindung mit weiteren in Betrieb befindlichen oder gehenden Anlagen und Systemen der Nachbargewerke und des Betreibers/Nutzers.</p> <p>Projektspezifischer, Programmierungs-, Inbetriebnahme- und Systemspezifischer Mehraufwand, für die Integration bzw. Anbindung der neu zu errichtenden BMA an die, diesbezüglich zu erweiternden Bestandsanlagen. Komplettumstellung auf das neue Übertragungsprotokoll.</p> <p>Überprüfen anhand der Kabelzugliste aller am Schaltschränken, Verteilungen, Zentralen und externen Geräten und Installationen ankommenden bzw. abgehenden Anschlusskabel auf Übereinstimmung mit den Stromlaufplänen / Verdrahtungsplänen. Prüfen und Messen des vorhandenen Leitungsnetz und protokollieren. Die Prüfung erfolgt abschnittsweise und muss je Meldergruppe durchgeführt werden. Die Ergebnisse sind in Bestandslisten festzuhalten und der Dokumentation beizufügen.</p> <p>Überprüfung der Funktionen aller zu den Anlagen gehörenden Einrichtungen untereinander, unter Beachtung der Anschaltbedingungen der überprüften und betriebsbereiten Systemgeräte.</p> <p>Einstellung, Programmierung und Inbetriebnahme der kompletten Systeme unter Beachtung der Randbedingungen.</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Das sind insbesondere Meldergruppen, Meldertypen und Melderanzahl sowie Verknüpfungen und Steuerfunktionen der Brandfallmatrix. Vernetzung der Zentrale mit allen erforderlichen Daten, die einen Betrieb ermöglichen.

Durchführung von Funktionstests in Abstimmung mit weiteren Technischen Gewerken und Dokumentation der Ergebnisse.

In Abstimmung mit weiteren Technischen Gewerken sind Teil- und Gesamtabschaltung vorzunehmen, und nachfolgend das ordnungsgemäße Wiederanlaufen aller Gebäudesysteme und Anlagen zu überwachen und zu dokumentieren.

Dokumentation der eingestellten Werte, Überprüfung der Gesamtfunktion der Anlage mit Protokollerstellung. Die Anlagen müssen in Betrieb sein und unter den vorgesehenen Betriebsbedingungen laufen.

Die Inbetriebnahmen haben in Abstimmung mit den Betreiber zu erfolgen, hierbei sind die Parameter und die Bezeichnungen grundsätzlich mit dem Nutzer/Betreiber abzustimmen, Besprechung mit dem Betreiber der Anlage bzgl. Funktion und Betriebsverhalten der Anlagen.

Nachstellen von Einstellwerten, falls erforderlich. Überprüfung des Verhaltens der Anlagen. Korrektur der Programmierung oder eingestellter Werte aufgrund geänderter Betriebsbedingungen, falls erforderlich. Einschl. der schriftlichen Dokumentation der Ergebnisse.

1,000 psch

.....

2.2.2.140. Sachverständigenprüfungen

Mit Abschluß der Baumaßnahme und vor Durchführung der Abnahme mit dem Bauherren hat der AN alle notwendigen Prüfungen durch Abnahmeorganisation, oder zugelassenen, bauaufsichtlich anerkannten Sachverständigen, gemäß geltender Verordnung zu veranlassen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Unterlagen für die Abnahme vorzubereiten, anzumelden und sofern erforderlich die notwendigen Unterschriften des Nutzers einzuholen und die Abnahme rechtzeitig zu betreiben.

Die Prüfungen müssen sich auf die gesamte Anlage beziehen, für Installationen, die durch den Baufortschritt nicht mehr prüfbar sind oder Teilfertigstellungen von in sich abgeschlossenen Bereichen, sind Zwischenabnahmen einzukalkulieren. Vor Beginn der Hauptinstallationsarbeiten ist die Montageplanung des AN im Rahmen eines Vor-Ort-Termins dem Sachverständigen und den Vertretern des BH vorzustellen

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Bei der Abnahme muss der Auftragnehmer (bauleitender Monteur) anwesend sein.

Der Einheitspreis beinhaltet die Aufwendungen des AN zur Vorbereitung und Durchführung der Prüfung, einschl. Mitwirkung beim Abnahmeprotokoll, exklusive der Kosten des Sachverständigen (dieser wird durch den Auftraggeber vertraglich gebunden).

1,000 psch

2.2.2.150. Abnahme Feuerwehr

Abnahme durch die örtliche Feuerwehr bzw. Branddirektion; Meldung der betriebsfertigen Brandmeldeanlage mit Bitten der Feuerwehr bzw. dem "vorbeugenden Brandschutz" um Freigabe bzw. Aufschalten der Übertragungs-Einrichtung.

Ausstellen einer Errichterbestätigung und Nachweis der Zertifizierung des Errichters nach DIN 14675.

Auf Verlangen der Feuerwehr sind Tests entsprechend der geforderten Kenngröße durch z.B. Prüfgas an den gewünschten Meldern und ein Funktionsnachweis mit Feststellung der Regenerationszeit nach Kurzschluss oder Leitungstrennung durchzuführen.

Bestandteil dieser Tests sind alle Aufwendungen wie z.B. das Prüfgas selbst, die Begleitung der Abnahme, Arbeiten zur Rücksetzung des Alarmierungszustandes, eventuell Abschalten des Hauptmelders etc..

Das Prüfungsergebnis ist in Form einer durch die Feuerwehr unterschriebenen Protokollierung vor Inbetriebnahme des Gebäudes dem Auftraggeber oder seinem Vertreter vorzustellen.

einschl. Abnahmeprotokoll.

1,000 St

2.2.2.160. Bestandsdokumentation
 Bestandsdokumentation

bestehend aus:

1. Inhaltsverzeichnis
2. Liste der Kundendienste mit Telefon und Anschrift
3. Anlagenbeschreibung (textliche Erläuterung und stichpunktartige Auflistung aller beauftragten Arbeiten)
4. Bedienungsanweisung, allgemeine Gerätebeschreibung, Wartungs- und Pflegeanleitung einzelner Geräte und

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Anlagen in deutscher Sprache.
5. Wartungsplan/ -anweisungen einschließlich Ersatzteillisten und Bezugsquellennachweis für sämtliche Anlagenteile
 6. Fachrichtererklärung, Abnahmeprotokolle einschließlich Gutachterabnahmen
 7. Übergabequittungen
 8. Mess- und Prüf-, Abnahme-, und Übergabeprotokolle für alle Anlagenteile
 9. Anlagen- /Strangschemata aller Anlagen, mit extra Register für alle Systeme
 10. Schaltschrankpläne, Belegungspläne, Schalt- und Klemmpläne, Übersichtsschaltpläne, mit extra Register für alle Systeme
 11. Bestandspläne/Grundrisse, Maßstab 1:50
 12. Produktliste aller eingesetzten Komponenten strukturiert gemäß LV und DIN267, mit extra Register für alle Systeme, inkl. zugehöriger Datenblätter Prospekte, Produktunterlagen und Prüfzeugnisse, allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen (in den Datenblättern sind die konkret verwendeten oder eingebauten Anlagenteile zu kennzeichnen)
 13. Protokoll der Inbetriebnahme der kompletten Anlage, sowie der Einweisung der Nutzer/Betreiber
 14. Fristenheft
 15. Errichterbestätigung der ordnungsgemäßen Errichtung der E-Anlage nach den aktuellen Rechtsvorschriften (Errichtererklärung nach BGV A3)

Alle Unterlagen sind entsprechend Inhaltsverzeichnis positioniert und abgelegt.

Die Bestandsdokumentationen müssen alle tatsächlich, am Werk vorhandenen Anlagenmerkmale enthalten, die für den Unterhalt (Wartung, Pflege, Auswertung etc.), die Weiterentwicklung (Umbau, Neubau etc.) und Instandhaltung (Renovierung etc.) der Anlage erforderlich sind.

Die für die Um- und Ausbaubereiche neue erstellten Bestandsunterlagen sind mit den vorhandenen CAD-Bestandsanlagen des Betreibers zusammenzufassen bzw. diese sind zu integrieren. Die vorhanden CAD-Bestandsunterlage werden dem AN, ergänzend zur Ausführungsplanung, zur Verfügung gestellt. Demontierte CAD-Objekte sind in den Bestandsunterlagen zu entfernen.

Die Zeichnungen (Schemata, Installationspläne, Aufbauzeichnungen etc.) müssen die Angabe "Revisionszeichnungen" tragen.

Die Bestandsunterlagen sind in Papierform 1-fach übersichtlich in Ordern, mit Trennblättern und Inhaltsverzeichnis versehen herzustellen und dem Ing.-Büro zur Prüfung und Weiterleitung

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

zu übergeben.

Sämtliche Unterlagen sind weiterhin auf Datenträger als Dokument im Format .pdf und zusätzlich in bearbeitbarer Form .dwg für Zeichnungen sowie .doc oder .xls für Texte und Listen zu übergeben. Die Ordnerstruktur des Datenträgers ist analog der Papierunterlage vorzusehen.

Auf Grundlage der VOB Teil C und der darin dem Fachgebiet zugeordneten DIN hat der Auftragnehmer die im Inhaltsverzeichnis dieser LV-Pos. genannten Unterlagen zu beschaffen oder aufzustellen und spätestens 14 Tage vor der VOB-Abnahme als Leseexemplar und zum Zeitpunkt Abnahme vollständig in finaler Version zu übergeben.

Ohne Vorliegen der Bestandsunterlagen erfolgt keine Abnahme und Prüfung der Schlussrechnung!

	1,000 psch
--	------------	-------

Summe 2.2.2.	Dienstleistungen
---------------------	-------------------------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 **KH Mittweida**
LV: BP-A_456 **Brandmeldeanlage**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.3.	Stundenlohnarbeiten				
	Vergütung				
	Vergütung				
	<p>Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie vorher vom AG ausdrücklich angeordnet sind und entsprechende Stundenberichte spätestens am folgenden Arbeitstag der Bauleitung des AG zur Anerkennung vorgelegt werden.</p> <p>In den nachfolgend genannten Stundensätzen sind sämtliche Kosten enthalten.</p>				
2.2.3.10.	Bauleitender Monteur				
	Bauleitender Monteur.				
		20,000	h	.....	.....
2.2.3.20.	Facharbeiter, Monteur				
	Facharbeiter, Monteur.				
		40,000	h	.....	.....
	Summe 2.2.3.		Stundenlohnarbeiten	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2.4. **Wartung**

KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE WARTUNG KALKULATIONS- UND AUSFÜHRUNGSHINWEISE WARTUNG

Im Umfang der Wartung muss auch der übrige ständige Kundendienst, der während eines Jahres jederzeit gerufen werden kann, enthalten sein. Der Kundendienst muss nach Anforderung in 12 Stunden an Ort und Stelle sein. Der Bauherr behält sich vor, die Wartungsarbeiten auch für mehrere Jahre abzuschließen. Während der Durchführung des Wartungsdienstes erfasst das Wartungspersonal in einer Ersatzteilliste die Geräte die ausgetauscht oder erneuert werden müssen. Wartung mit Reinigung 1-mal jährlich. Gelten für bestimmte Anlagen / Bauelemente auf Grund behördlicher Auflagen / Bestimmungen oder aus technischer Notwendigkeit kürzere Wartungsintervalle, so sind diese bindend und entsprechend einzukalkulieren. Über die Arbeiten sind Meßprotokolle anzufertigen bzw. sind die ausgeführten Arbeiten auf einer Checkliste abzuheften. Die Ausführung der Arbeiten ist vom Bedienungspersonal zu bestätigen. Die Unterlagen werden als Nachweis gesammelt. Alle Personal- und Fahrkosten sind mit den angebotenen Preisen abgegolten. Dem Angebot ist eine detaillierte Aufstellung der Wartungsarbeiten beizufügen. Zu den Wartungsarbeiten gehören Funktionsprüfung aller zugehörigen Anlagenteile sowie Überprüfung und Dokumentation der Soll-/Istwerte vor und nach der Wartung.

2.2.4.10. **Wartung, Inspektion, Instandsetzung BMA 1.-4. Jahr**

Wartung, Inspektion, Instandsetzung BMA 1.-4. Jahr
Wartung und Inspektion mit Instandsetzung innerhalb der Gewährleistungszeit inkl. Verschleißteilen.

entsprechend den Normen und Vorschriften und der spezifischen Vorgaben der Hersteller.
Inklusive aller turnusmäßigen Messungen, Prüfungen und Sichtkontrollen.

Die Leistung umfasst die regelmäßige vierteljährliche Inspektion und jährliche Wartung, inkl. aller Messungen, Prüfungen und Sichtkontrollen nach den Bestimmungen der VDE 0800/0833 und den Richtlinien des VdS

Jahresrate für Wartung BMA-Anlage

Einheitspreis = Kosten pro Jahr

4,000 Jahr

Angebotsaufforderung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 2.2.4.				.....
	Wartung				
	Summe 2.2.				.....
	Sonstige				
	Summe 2.				.....
	Inatallation				

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
 LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	BMA LMK Mittweida	
1.1.	Systemtechnik	.....
	<hr/>	
	Summe 1. BMA LMK Mittweida	.....
1.1.	Systemtechnik	
1.1.1.	Zentralen	.....
1.1.2.	Peripherie / Feuerwehrbaugruppen	.....
1.1.3.	Melder / Alarmgeber / Koppler	.....
	<hr/>	
	Summe 1.1. Systemtechnik	.....
2.	Inatallation	
2.1.	Installation	.....
2.2.	Sonstige	.....
	<hr/>	
	Summe 2. Inatallation	.....
2.1.	Installation	
2.1.1.	Verlegesysteme und Dosen	.....
2.1.2.	Kabel und Leitungen	.....
2.1.3.	Brandschutz / Durchführungen	.....
2.1.4.	Bauhilfsleistungen	.....
	<hr/>	
	Summe 2.1. Installation	.....
2.2.	Sonstige	
2.2.1.	Demontagen + Änderungen	.....
2.2.2.	Dienstleistungen	.....
2.2.3.	Stundenlohnarbeiten	.....
2.2.4.	Wartung	.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 19-303 KH Mittweida
LV: BP-A_456 Brandmeldeanlage

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
	Summe 2.2. Sonstige	.....
LV	BP-A_456	
1.	BMA LMK Mittweida	.....
2.	Inatallation	.....
	Summe LV BP-A_456 Brandmeldeanlage	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
	in Höhe von 19,00 %	..... EUR
		..... EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 112